Wiesbadener Tagblat

Wöchentlich 7 Ausgaben mit einer täglichen 7 Ausgaben Unterhaltungsbeilage.



Rr. 57.

Mittwoch, 27. Februar 1935.

83. Jahrgang.

Italien stellt zwei neue Divisionen auf.

Die nach Ufrita vericifften Truppen werden erfett. - Scharfe Sprache in Rom. Italien tann 7 bis 8 Millionen Mann mobilifieren.

Der Ginn der Fanfare.

illionen Mann mobilisieren.

prechen, Italien wolle unter allen Umständen den Eindrud vermeiden, als ob durch sein Engagement in Abelsinien eine Schiagfrast in Europa gelch mächt mürde. Rom will sich osso teineswegs an die Wand werken lassen, und eine solde offene Selundung deint dem Duce umjo ersorderlicher, als die Kleine Entente mit Unterstüßung Russlands sich weie geiten schon deron wurde, sehr aktiv um eine Gestaltung der Donauraumpolitist in ihrem Sinne dem ühl, hoda hier eine Bertiche bung im politischen Krästeverhältnis droht. Die gereizte Sprache der antlichen italienischen Mittellung zeigt ober, daß Auditen seine europäische Machtpolition unter allen Umitänden dalten will, auch wenn es umstellender friegerliche Bordereitungen gegen Abessinten trifft. Man wird in den Kreisen der Aleinen Entente aber auch in Paris dies italienische Kundzeldung nicht überlehen sonen. Gleichzeitig aber mender sin Italienischen friegeriche Sondereitungen gegen Abessinten damit auch gegen alse keitredungen gegen Abessinten Entente der auch in Paris dies in den italienische Sondereitungen gegen Abessinten und dassen aus der eine Bestrebungen Land das es Rom lieb ist, denn der Jinweis aus die eigen mitistärssche Kreit und die mitschaftlisse ung die eigen mitistärssche kreit und die mitschaftlische Unabhängigsteit soll zweisellos seigen, daß Friegerische Tone in Rom nichts Keues. Der Sinweis auf der gebött vielnuch zu den üblichen Rethoden der italienischen Bolitis.

Die europäischen Verhandlungen.

Baris betont den Grundfat der Gleichzeitigfeit der Londoner Borichlage.

Franfreich betreibt vor allem den Ditpatt.

Barts, 26. Jebr. In gewöhnlich gut unterrichteten poli-jen Kreisen wird befannt, daß fich ber außen poli-de Bericht Lavals nordem Minifterrat auch die tommenden beutsch-englischen Berbandlungen be-

Lavals Bericht über die Befprechungen mit Couidnigg.

Paris, 26, Jebr. Imt Galtlanigg.

Waris, 26, Jebr. Im heutigen Ministerrat hat Aukennister Lanal dem Prälbenten der Kepublik den Gelekwurf zur Katifizierung der in Kom gukande gekommenen
machungen über die kolonielen Jugekand nitste Talien und des Status der Italiener in Tunesien zur
reichrift vorgelegt.

In gut unterrechteten Kreisen verlautet, daß Außenrister Laval in besein Aussichen der keine Kechungen mit den öfterrechischen Künsterberichet dade,
fich größtenteils auf den Plan eines Donaupatden geschungen mit den Gerechischen Künsterblügen mitgereilig,
ier aus der Fühlungnahme mit den öfterreichischen
mittern einen keinelischen Kinstinet mitgeren beide

sich über Formeln einigen können, die ihre gleiche nutstands leistellen und die gegenwärfigen Berdandlungen in beträckt-lichem Mahe vorwärtsbringen können. Der französische Botischere in Rom it gestern burch einen aussübslichen telegraphischen Bericht vom Quai d'Orsan unterrichtet worden, damit er die italienisch Regte-rung über die in Paris geleister Arbeit aufklären kann.

Abreife des öfterreichifden Minifterprafidenten aus London.

Sir John A. Simon.

Gir John A. Gimon.

Seit Macdonald Sir John Simon, Mitglied des Partaments und Angehöriger der Liberaten Fartei, in Jahre 1931 an die Spige des Foreign Office berief, it der Kame des einfligien angeschenen Somdoner Ammatis dei soft allen internationalen Auseinanderlehungen mit in der vordersten Reihe genannt worden. In England, wo an sich die Burgfriedensparole der nationalen Regierung die innenpolitischen Auseinanderlehungen abbremit, dat es troßbem in lehter zeit nicht an einer geswissen Deposition der ertrem fonservationen Kreise gegen dem liderteln Auhenminister geschlt, und es ist noch in der Ertnuerung der europäischen Offentlickseit, daß Barthow im Jahre 1834 in Geni einen recht bissigen, icharfen Borstoß wegen den seiner Holsteit überitredenden Simon zu unternehmen wogte, weil er offendar über gewisse Londoner Estimmungen gut untertüchtet war. Damals und auch später ist wiederholt der Lotzliegeldewahrer Eden als Nachfolger Eir John Einons im Amte des Außenministers genannt worden. Und doch dat dieser hat habet des Außenministers genannt worden. Und doch dat dieser hat habet des Außendisters den leite, weigerte, austägutreten. Unabdönig von der geschentlichen Gegneridigit, die ihm eine Habet der der jeder eine Frage einträgt, ist man sich übergens in England Jemisch einig darüber, daß er aus dem Kabinett Macdonald ausgedigit werden lotte, weigerte, austägutreten Luadhängig von der geschentlichen Gegneridigit, die ihm eine Habet die State der internationalen Boliste bester der states in England Jemisch zu der eine Frage einträgt, ist man sich übergens in England Jemisch einig darüber, daß zurgeit igenden anderer britische Etwart ausgezicht die es sich dam siren wirtschaftlichen und beziehen Berich ausgezicht war. Beit werden der Schale der Geschen der Schale der Schale der Schale der Geschen der Schale der Schale der Geschen

Um den Schutz der britischen Abersee-Gebiete.

Befichtigungsreifen hoher Offiziere.

Maje. it im Oftober vorigen Iadres neu geschaffen worden. dausse je nach seefstigungen, das Artes metre und des Garrisoner eilig. Seefstigungen, das Artes metre und des Garrisonen gründlich desjähigen. Dann wird er nach Jongstong ressen und auf der heimerste in Colomba und Ben Halt machen. Auch dauf der heimerste in Colomba und Ben Halt machen. Michaes und dauf der heimerste der kolomba und Ben Jalie machen. Unter dauf der heimer der Laufemposten bes britissiades. Das Mitiglied der Arbeiterpariet. West, das mit dagadend im Unterkaus eine furze Anfraga an den Staatselbeitet. April

seite 2. Ar. 57.

auf. Er schied aber schon nach wenigen Monaten wieder aus, weis er die Einführung der allgemeinen Mistärenen interflicht nicht mit seiner liberasen Anchaum vereinbaren sonnte. Es ist aber demerkenswert, daß er selbst als Mitglied des Fliegerkorps an die Aront nach Frankreich ging. 1930 ist ein der Bolitis seines Landes noch einmal durch seinen Judienbericht in den Brennpuntt des politischen Ausdenbericht in den Brennpuntt des politischen Ausgerung Macdonalds im Jahre 1931 führte ind dann in seine jetzige Stellung an der Spisc des Auswärtigen Amts.

Es mag in dem Augenblick, in dem Gir John Eimon sich eine in Unterhaus oder auf anschäft, zu einer freimiligen Aus zu zu zu fommen, müßig sein, darüber zu arassen, wie im Rössterbund, getanen Außerungen werden häusig durch toftliche Erwägungen, durch Kückführtadsme auf die gerade aftuellen außenpolitischen Senstenzen, wie im Rössterbund, getanen Außerungen merden häusig durch toftliche Erwägungen, durch Kückführtadsme auf die gerade aftuellen außenpolitischen Senstenzen, wie im Rössterbund, getanen Außerungen merden häusig durch toftliche Erwägungen, durch zu siehen geseigt der des einflußt worden sein. Aber er dat doch gesegentlich nicht davor zuräckgeschreckt, sein Missalen au Joeen, das er im Juni 1934 nach dem Korftschun zu geben, so als er für Kipfallen an Joeen, das er im Juni 1934 nach dem Korftschung segenüber hat Eit John Simon das Bestreben gezeigt, der Lage des Landes gerecht zu werden. Das in ihm nicht immer geglicht, so als er im Ottober 1933 in seiner Answard zu geben, so als er Kassührungen der Kusinkung der Kusinkung

Reue Gesete und Gesetzesänderungen.

Bom Reichstabinett befchloffen.

Berlin, 28. Kebr. Das Keichstabinett genechnigte in seiner beutigen Gigung aunächt de nom Reichsminiter des Muswärtigen vorgelegte Selanninadung über die Vereinbarungen und Erftärungen aus Anfahder ind ber Küfgliederung des Saarlandes. Es danbelt fich siere der nung des Gaarlandes. Es danbelt fich siere des von des Faufgliederung des Gaarlandes. Es danbelt fich siere des von des flechen und der flechen der flechen

liche Auseinandersetung noch nicht bringt, aber bereits die Bergadoseit und die Bergavirssoft zu einer Reichsangelegen beit macht und die Landesbergebeboden dem Reichsawirslichoftsminister unterkellt, ibt als der Bortäufer eines Keichsebergeseiches anzusehen. Durch ein Geset über die Gemährteit ung nur den Dien k von Echaldverschaft und die Keichsebergeseiche anzusehen. Durch ein Keicht und die Keichte der die Keichte die Keichte der die Keichte die Keichte

Die neue Bergleichsordnung.

dastssteuer und der Amschieduer gefürzt werden, wenn diese Steuern gewisse Beträge überschreiten.

Die neue Bergleichsordnung, die auch in der Alademie sier Deutsches Kecht beraten wurde, verwirflicht nationalsolialistische Abenten berücklichterung seiner Berdindscheiten. Sie hält unwärdigeGuldwer wirflamer als issher vom Kerlabren sern. Sie unterbinder Berjucke einzelner Gläubiger, sich Gondervorfeile zu verschaften, nach prüstlicher als im bischertgen Recht und stärt den Einsischen Gleicht sieweit vor, dehr und sicht eine Einsischen Sergleich 35 n. Hier Forderungen schweren is den Werten und sicht vollen Wind de Einswischen Gesche sieweit vor, dehr und sicht werden müssen und sicht der Einsischen Gesche sieweit vor, des gemährt, do mußter dem Liquidationsvergleich ein. Werd dem Schuldwer eine Jahlungsfrift von mehr als einem Jahr gemährt, do mußter der Liquidationsvergleich ein. Werd dem Schuldwer nicht der Einsische des einem Abri gemährt, do mußter der Einsische des einem Abri gemährt, de mußter der Einsische des einem Abri gemährt, de mußter der Einsische der Schuldwers gegen der Schuldwers genen Bertsche der Einsische der des des eines sich gemährt, de mußter der Einsische Abri gestwert, des en sicht mehr der Einsische Abri gestwert, des en sicht mehr der Einsische Abri gesche ein geschlichen se führt der Schuldwers gegen den Schuldwers gegen den Schuldwers gegen den Auftschließen, hat das Gericht alsbald nach Eingang des Schuldwers gegen den Auftschließen, der Auftschließen werden, der ein Bertschließen zu nas delche werden, der der der Bertschlich aus der ein Bertschließen zu ausgelcholien werden, der der der Bertschließen werden der der der Bertschließen der Schuldwers gegen der Schuldwers gegen der Schuldwers gegen der Schuldwers der eine Erchließen verweiter der der der der der der kent der der der d

set jurinigen gerjonen iann nam neuen von dam noch im Lingibein seit der noch im Lingibein ein Bergleichserstabren latte finden.
Reben diesen grundsäglichen Remerungen enthält die neue Bergleichsordnung eine Reiße gesehestechnischer Berbesterungen und beseitigt nerfchiedene, auf Grund der die hertzen Regelung aufgetauchte Jweiseltrogen des Fergleichsrechtes.

Befeitigung der Gerichtsferien.

Baffengebrauch der Forit- und Jagdichugberechtigten.

Das Gelet über ben Wassenschigten.

Das Gelet über ben Wassenschauch der Joth und Sagdisnusberechtigten sowie der Alssereicheinen und Fischereiaussehre wurde notwendig, nachem das gelamte Jagdwesen durch das Reichsjagdwese sie das ganne Reich einheitlich geregelt ist. Die auf desem Gediet bisder geltenden landesrechtsiehen Borsschriften inhe deute venelet. Durch das Geselt, das sie das genage Reich einheitliche Bestimmungen trifft, wird der Kreis der wassen der Gestimmungen trifft, wird der Kreis der wassen die Kreisten und den mannet fannt, wenn es zur Durchsübrung der Ausgaben der Berechtigten notwendig ist.

Ginführung eines Arbeitsbuches.

Dit der Einsuhrung des Arbeitsbuches geht die Reichs-regierung einen Schritt weiter auf dem Wege gur Giche-rung eines planmäßigen Arbeitseinsages,

Araftprobe im Memelland!

Bor einer Sigung des Landtags.

Die Pflicht der Garantiemachte.

Die Pflicht der Garantiemächte.

Memel, 26. Jebr. Der Memelländische Landstag wird in den nächken Togen einen neuen Verschung den unternechmen, mit pe einer ordentlichen Arbeitssstämmige Gauvernerr gelammen mit dem Kriegsstommendanten es disber durch Memdatsaderkenungen, kinwendumg von Boliseigewalf. Berdottung und Berfolepung von Abgeordneten verhindert, das die zu Keldlussädische notwonder auch der Kendlussädische Vonderen Vollengen und Berfolepung von Abgeordneten vollendert, das die zu Keldlussädische frein der Anders der Vollenstam Auf die Keldlussädische Unter der Vollenstam der Vollensten plachten ihm eine Abgeordneten Obertreit den Vollenstam der Vol

und die litausiche Kegierung außeveim dutch die Entlendung eines Varkeigungers ver Großitiauer Brune latis und Reis gus in diesem Horum deine gelorgt hat, daß der einigie der politisch wichtigen Emischedungen inaupseigene memelländische Annier iehergeit überfirmnt werden fann. Im übrigen fann durch diesen Sechlus nach Anisch der Memelländer nicht an den grundlegenden Bestimmungen des Austonomiesiauss gedindert werden, daß der Memelländiche Lundtag 20 und nicht 24 Alsgeoddnete giglit.

Am Memelgebiet erwartet man, daß die Unterzeich eneum, mit einem juristischen Mäntelchen umsteilebeten Rechtscheuung erst tech til ich ihrer Pilit ihr dem unt werden, entiprechend auf die litausische Aegierung erste tech til ich ihrer Pilit ihr de wurft werden, entiprechend auf die litausische Kegierung erste tech til ich ihrer Pilit ihr de wurft werden, entiprechend auf die litausische Kegierung einzu wirfen, um die verkindern, das sich die Pietung die der Georgiene der den Verlagen der der den konntehenden neuen Jasonwentreien des Landtags wiederholen, sondern daß dem Candtags endblich prottische Archeinschliebeten konnten daß dem Landtags miederholen, sondern daß dem Candtags endblich prottische Archeinschliebeten eröffnet werden.

Gouverneur Ravafas geht in Urlaub.

Rowne, 26. Febr. Wie der halbamtliche Lieiunos Aidas" beute meldet, wird der Haubenneur des Memel-gebiets, Nawalas, am 1. März einen Erhälungsurfaub antreten. Die Dauer des Urlaubs ilt nicht angegeben. Die Gerlichte, daß Gouverneur Anvelas zurücktreien werde, ent-iprechen, so erstärt "Lietunos Aidas", nicht den Taffachen.

Die indische Berfassungsvorlage ins Wanten geraten.

Die indischen Fürften verlangen Anderungen.

Die indischen Fürsten verlangen Anderungen.

Lendon, 26. Jehr. Der Umfand, das die indischen Fürsten überraschend mit der Forderung nach einer Kinderung der indischen Serfassung nach einer Kinderung der indischen Serfassungs vorlage berotzeiteten find, hat ossendar auch in Regienungsteelsen großen Eindome gemmäch. Danon zeugte eine Erstäusse der Sendamstellen großen Eindome kommen, hoare, in der Ausschafte der Entschaften und der Hinden Kasten der in die Entschaften und der der etwistellen, daß der find der Fault ist, der einschaften und der der etwistellen, daß der eine Ausschaften und der Schaften und der Früglich der Fault ist, der einschaften und der der etwistellen, daß der eine Ausschaften und der Früglich der Fault ist, der einschaften einer Ausschaften und der Früglich der Fault ist, der Entschaft der Fault ist, der einschaften der Fault ist, der Erstäußen der Fault ist, der Entschaft der eine Ausschaft der eine Erstäutung gegen der Pauften in keinem Ginne eine Ertlätung gegen de geplante Berhallung als deren Gemer es in bekannt ist. Der Blein einer indisten Faustung der Korlage zu berhanden. Der Korlage au between der Korlage au between der Korlage au between. Der Kintag unter berötzten der Korlage au between. Der Kintage von der Korlage au between. Der Korlage au between der Korlage au between.

Der Korrespondent von Keuter in Somban batte eine Unterredung mit einem höngesellten Bertreter der indischen Türkenkommer, der sich die des Gründe aufgete, von denen die indischen Türken zu ihrer plässischen Stellungandmegen die indische Kerlalungsvollage bewogen worden sind. Oabei wies er besonders auf die Keltimmung die, die Westellung auf unbestimmte Zeit außer Kraft zu leben. Bern dieler Fall einwal eintreten sollte, is würden Samt die selfasing von indischen Staaten nicht abinden Justand lanten sich die Keltimmung die unterfiellt. Allt einem solchen Justand lanten sich die Staffang unterfiellt. Allt einem solchen Justand lanten sich die Staffang unterfiellt. Allt einem solchen Justand lanten sich die selfasingen unterfiellt. Allt einem solchen Justand lanten sich die selfasingen unterfiellt. Allt einem solchen Justand ber von einem Serfallungsbestimmunger an den neu zu schaffenden indischen Staaten nicht abinden. Die Hillenden indischen Staatendund abtreten würden, im Halle der Ausgetraften Staaten nicht der der Staffenden indischen Staatendund abtreten würden, im Halle der Ausgetrafte staaten der Beriaffungen des Gewährsmannen die indischen Aufriken geneigt, sich der Ausgetraft des Gewährsmannens die indischen Ausstand und des Bige-Konings in der von der Korlage in Aussicht genommenten Gerne Alltergrundben.

Eine Abordnung der Maharadichas nach London eingeladen.

London entgemoen.

London, 27. Jehr, Der Beichtethatter des "Dailo herafd" in Bombay melbet, der Mabaradicha von Pattala bebe ein Telegramm des Croatseftrefats für Indien, Sir Samuel Hoare, etholien, in dem der Boricklag gemacht wird, das lofort eine Abordnung der Kürsten nach London reilen möchte, um dort über die im Julammendam mit dem Berfallungsgeiehen enstandenn Schwierige feiten zu betaten.

Mittwoch, 27. Februar 1935.

The shon mit dem Ertaß des Arbeitseinsungeleiges vom Moni 1834 und der Berordnung über die Verteilung von antställen vom 10. August 19334 beigritten hatte. Das seisbuch wird als am til der Ans mei si über die erteilung von artschillen vom 10. August 19334 beigritten hatte. Das seisbuch wird als em til der Ans mei si über die zuße au so ist den nach der der erteileigen Mendeltung arbeiter und Angeleillen dienen, der er erteileigen Flag, der Ekitischil den richtigen Mann an den richtigen Riag kellen, den 3 ud an g zu über füllten Betruleigen kont 3 ud dan g zu über füllten Betruleigen erteminische Das Kockstade noch der Angeleilsen der und Schwarzseit zu verhinderen. Durch das neue Geleg wird der Ropertenminische ermöglich das Arbeitsbach vom 1. April 5 an all mählt die in zulübren. Sopiechtin wied unterleiten doer Angeleilter wehr beschäftigt werden seinschied ist. Die Arbeitsbücher werben von den Arbeitseinen unsgestellt. Anderen Stellen ist die Aussichung von deitsbücher oder Angeleilen werden, von denen die allellung als Arbeiter oder Angeleiler oder eine Beworung det der Einspellung abhöngen foll, von 1. April 1955 bei Strafe unterlagt. Ausnahmen gelten nur für loße wweich, die wie der Arbeitsbücher werden, von den den der den den der Angeleiler seet nur für loße wweich, die wie der Arbeitsbücher und in Grund belondere echieder Seltimmungen eingeführt find. Leitungszeugnilfe weben dom den Beroot felbitverständlich nicht erfaut.

Anderung des Gefeges gegen den unlauteren Wettbewerb.

Durch das Geiet, jur Anderung des Geietes gegen den fanteren Wettbewerb foll nachbrüdlicher, als es disher seite war, Wish br äuch en dei Ausverkäufen gegengetren werden. Deswegen wird nicht nur wie schon ch disherigem Recht dem Ausverkäufer seldt, sondern auch erfonen, die auch ihm in naher Zeziedung kleden, die Ernung oder Fortietzung eines gleichen Geschäftes innerhalbtes Ladres nach dem Ausverkauf unterlogt. Weiter soll einbert werden, das die im Nechste des Geschätischnaders swerkaufe klatischen. Deswegen ist es nach Seginn des swerkaufes jedermanne verboten, mit Karen aus dem Ausschaufen und die Verleichen der unmittelbar benachdarten Anwen aufzunehmen.

Schlieftlich wird dem Reichswirtschaftsminister die Er-mächtigung erteilt, zur Regekung von Berkaufverenftaltungen Bejanderer Art Bestimmungen zu treffen, die dann im Deutschen Reichsanzeiger bekannt zu machen sind.

Anderung des Sandelsgesegbuches.

Das Gesch zur Anderung des Handelsgelehbuches beeitigt eine seit fangem als unnötig und und
eitigt eine seit fangem als unnötig und und
eitigem äh em pfundene Erschwerung bei der
kind ung der Altien geschlichgeiten und Komnandigseluschaften auf Attien. Rach § 195 Abi. 3 höckisderiger, Koflung muhlen 25 n. 5, des Altienennbetrages
und das Agio vor Eintragung in das handelsregister dar
ringegablte merden. Die Vererdbung vom 24. Was 1917 hatte
war die Eingahlung durch bestätigten Reichsbanfliched und
durch Guischrift auf ein Reichsbanfliches der ein Positikedkonto guselossen. Diese auch diese Erschlichessen moch den
Bedültnissen des bargeiblosen Jahlungsverkehrs noch nicht
gerecht.

des Bottkandes steht. Dementsprechend ist dei der Anmeldung aum Sandelsregister nachzumeisen, daß der Vorftand in der Verftgung über den eingezahlten Betrog nicht beschrächt ist und daß insbesondere Gegenferderungen nicht destehen. Da in letzter Zeit Verftöge gegen die Vereingablungspilicht in großem Umsange vorgesommen sind, durch die den Betreiligtten Schaden nicht entstanden ist, erflätt das Geset auch nichtweise der in wirtschaftlich gleichwertiger Weite erbracht worden sind, gir wirtsam.

Befriedigung des Bedarfes der Landwirtichaft an Arbeitsträften.

wirtschaft an Arbeitskräften.

Das Geich zur Beiriedigung des Bedarles der Landwirtlichaft an Arbeitskräften erleigt den 3 des Geises zur Regelung des Arbeitseninges vom 15. Mai 1934 durch solgenden Wortlant:

1. Jur Beiriedigung des Bedarles der Landwirtschaft an Arbeitsbrütigung des Ardeitseisschaft über Reichsankalt für Arbeitsermittlung und Arbeitslofenverficherung anordnen, das Arbeitser oder Angeltellte, die innerhalb bestimm nier Zeit vor Exkaß der Unserhalb bestimmter Zeit vor Exkaß der Unserhalb der Artalles der Anordnung in anderen als landwirtsdaftlichen Arbeitsbe oder Berufen mit anderen als landwirtsdaftlichen Arbeitsbe oder Berufen mit anderen als landwirtsdaftlichen Arbeitsbe heichsightigt lind, vom Unternehmer (Arbeitgeber) ihres Betriebes zu entlassen inn der Begründung nur mit Juhimmung der Houghniss soll, wie in der Begründung erlärt mich, auch linksje auf instellen under Arbeitsbeder der Landwirtschaft auf andere Weise der Krättebeder der Landwirtschaft auf andere Weise nicht befriedigt werden kann.

Gin Gefeg gur Borbereitung eines Reichsberggesetes.

Unter den heute im Reichstabinett beichloffenen Gesetzen besindet sich ein sehr wichtiges Geset "Jur Aberseitung des Bergweiens auf das Reich". Dieses Gesetz hat solgenden Mortsaut:

Bertweiens auf das Keich. Dieses Geieg hat solgenden Wertaut:

§ 1. Das Berg mesen (Berghodeit und Berg wirtschaftsminister gesiehet. Die Landsbergheörden nacht wird das fisse Keich an gelegen heit. Es wird vom Reichswirtschaftsminister geleitet. Die Landsbergheörden haben den Beisungen des Reichswirtschaftsministers auf dem Gediete des Kergweiens Folge zu leisten.

§ 2. Bis zur Errückung von unteren und mitsteren Seichsberghehörden (Bergüntern umd Detrebergämtern wird dem Keichsberghehörden in Auftrage und im Kamen des Reichswirtschaftsminister kant, Gegen die Entschelung einer mitsteren Landsberghehörde sinder der Auftrage und im Kamen des Reichswirtschaftsminister katt, sweich die Entschelung nicht unansechtage der Kerwaltungsrechtsweg erösstet in. Der Reichswirtschaftsminister entschelebet nach Andreum der oderschen Landsbespehörde.

Besteht in einem Lands seine mitstere Landsesergbehörde zu den keichswirtschaftsminister entschelebet nach Andreum der Derkeltung eine Landsbergbehörde.

Besteht in einem Lands seine mitstere Landsesergbehörde Beichwerde un den Reichswirtschaftsminister der Landsbergbehörden gestellt und der Reichswirtschaftsminister entscheden und der Reichswirtschaftsminister der Landsbergbehörden gestellt und der Reichswirtschaftsminister der Landsbergbehörden gestellt und der Reichswirtschaftsminister ein einzelnen Kalle mageckenden Landsbergeiche.

§ 8. Dieses Geset virtu an 1. Nazz 1885 in Kraft. 3ut Durchswirtsgaftsminister Kechtswerdenungen und allgemeine Berwaltungsvorlärsten ertalsen.

Das Saargebiet rüftet zur Befreiungsfeier.

Gingelheiten aus dem Brogramm.

Saarbriden, 26. Bebr. Montagabend traf in Gaarbriden der Hilfsjug "Banern" ein, der in den Tagen der Rüdgliederungsfererlichteiten die aufmarichierenden Formationen verpflegen wird. Die Antunft der mächtigen filbergrauen Magen errogte in Gaarbriden gtoßes Aufleben.

Abbeförderung der letten internationalen Truppen.

Der Ausbau der frangofifden Behrmacht.

Erinnerung an Giegfried und Die Frantentaifer

Klofter Corich an der Bergitraffe.

Bon Dr. h. c. Friedrich v. Oppeln-Brenitoweli.

An malericher Lage zu Kühen des Odenwaldes und der Bergitraße, deren alfe Ciädtden auf dem Ausläufern des Bergitodes ragen, erhebt ich auf einer tradenen Anhöbe über der Riefens und Kaldneberrung, die hig milden Kedarmündung und Khein hinnieht, das larofinglich Beichsfolder Lord, Es ist nach dem Kibelungentied die Groblidite Eigefrieds und beiner Kinter Ute, in Rahcheit die Gruftliche Kaifer Ludwigs des Deutschen und der leiten deutschen Karolinger, eine der midstiglien Kaltuslätzen der deutschen Karolinger, eine der midstiglien Kaltuslätzen der deutschen Karolinger, eine der midstiglien Kaltuslätzen der deutschen Krübnigeit. Im Dreißigliädtigen Kaltuslätzen der deutschen Krübnigeit. Im Dreißigliädtigen Krieg murde des Klofter gerhört, denn als Eeleinkrung gedändert, om Raudspröben durchwühlt und erst in der Neugeit durch wilfenschaftliche Ausgraddungen dem und Innlügeschändert der Angeleinschaftlich erhöltellen Jentralmuteums in Ratus, mit dies der Rotzeneits lächt der Deutschen Bestehmung und Saugeichiehte ern der hammunaler Organe ausgesührt, hoben zu endpälitzen Ergebnische (Kloftertliche, Gruffitige und Tochalle) geführt, wogegen die Ausgraddung der eigentlichen Kloftergedwähe beit sich

Reignende bei einer Sant zu mehr einer Kniff zu mit einer Kniff zu die Jahren der Anter in der Jahren der Anter Lieben der Anter Lieben der Anter Lieben der Knifft d

Arbeitsdienst, ein Soldatentum des Friedens.

Empfang ftaatspolitifder Leiter bei Reichs- | minifter Dr. Goebbels.

minister Dr. Goeddels.

Berlin, 26. Febr. Reichsmisster Dr. Goeddels empling am Dienstogmittag im Reichspropagendoministerium dem großen Godulungskrips staatspolitische Leiter des Arbeitsdienstes aus Kotsdom An dem Empfang mahm auch der Reichsacheitsüher, Elaatischetüt fort, feil. In der Keichsacheitstüher, Glaatischetüt fort, feil. In der Arbeitsdienstes erinneter Reichsamistische Dr. Geeddels an die agoden sogieland nationalpolitischen Aufgeden dei fein der Arbeitsdienste gestellt debe. Seit der Grindung durch den Reichsacheitsstührer Jiel hohe der Arbeitsdreit eine ungebeure Entwicklung durchgemacht, er sei zum Estold der Karbeitsdienste der Verlagen der Ve

Der Minister betonte, daß sein Ministerium stets mit Freuden bereit sei, dem Arbeitsdienst zu bessen, mo immer es nötig sei, denn er sulle sich dem Arbeitsdienst mit dem Herzen und mit dem Berssen und mit dem Berssen wie der Angeloden und gestalteten des Lebenswert, und in diesem Sinne könnten gerade die Angehörigen des Arbeitsdienstes, die io monumentale Probleme im Dienste der Kation lösen, von fich sagen, daß ihr Leben lebenswert sei.

Am Abend besuchte Dr. Goedbels mit dem gesanten Schulungskursus der ftaatspositischen Leiter des Arbeitsbenites gemeinsam eine Theatervorkellung. Jur großen Freude der Albeitsmänner und des gangen Aublitums erschien auch der Aührer im Theater, setner Stadsseft Lunge und Gauleiter, Staatsrat Lerdoven.

Reichsarbeitsführer Sierl dantt für die Glüdwüniche.

Berlin, 28. Febr. Reichsarbeitsführer Dierl veröffentlicht folgendes Dantidreiben: Zu meinem 60. Geburtstag sich mir in überaus größer Jahl Glückminiche augegengen. Somobl von Angehörigen des Arbeitsbienites, von ehemalissen Arbeitsmännern und Eltern, als auch von Barteigenolien und Kolfsgenolien aller Sände empfing ich Beweite treuen Gebenfens, die ih freudig dingenommen bade als ein Zeichen dafür, das sich der Arbeitsbienit bei bet gest die Stellen das Ballen das der Beitelsbienit die Herbeitsbienit die Perzen des ganzen Boltes erobert hat.

Es sit mir bei der Jülle dieser Jeundschaftsbeweise un-möglich, jedem einzelnen persönlich zu danken, wie ich es gern mächte. Ich diese dasse alle, die en mich dachten, auf diesem Wege meinen und des Arbeitsdienstes Dank entgegen-nehmen zu wollen.

Rurge Umichau.

Dienstagvormittig flath in Berlin an den Folgen eines schweren Berlehrsunkales der frührte Gouwerneut von Zeutsch-Okarrita, Wirfl, Gekeinmer Albrecht 7 reisdert von Nechen der Komer am Camasiagadend von einem Etragendohnwogen umgerissen worden umd datte dadei eine Gehörterfahliterung und einen Echdelbruch den ongetragen. Freihert von Rechenderg war als Kolonialbeamter von 1893 die 1990 in Okafrika tätig. Dann ging er als Konjul nach Wostau und ausgliebend als Generalfonial nach Wostau. Im Zahre 1996 wurde er als Gauvernaur mach Deutsch-Okarita berufen, wo er die 1912 erfolgreich wieste.

ersolgtete wirfte.

Ein überaus seltener Fall der Ehrenfreuz.
verleißung in einer Jamilie ersolgte in Gerolftein.
Bon der jest im 82. Zebensjabe thebenden Mitme Simon maren neun Sohne im Meliffiege. Einer von ihnen blieb auf dem Helbe derechte in den schweren Rämpfen vor Arras, möhrend die übrigen, zum Zeil nach me briach en Berwundungen, wieder in die Seimat zurückehren. Die ahle das Frontlämpfer-Shrenfreuz. Der aften Mutter wurde das Ehrenfreuz für hinterbliebene verlieben.

lieden.
Der schweizerische Bundesrat Schulthese erkattete am Dienstag Bericht über die von der italienischen Regierung erkassen neuen Einsubsbetrete und ein su der sperren. Die Schweiz dar die Rahnomen damit beantwortet, das voeres sist die Rahnomen damit beantwortet, das voeres sist die die Kohnomen damit beantwortet, das voeres sist die den Waren teine Kewilligungen mehr erteilt werden. Gegennätzig sinden Berhandlungen in Rom über die Frage einer Ausbedung der Beschändlungen statt, deren Ergednis adgewortet werden mille.

Der Chej des polnischen Generalftabes, Genetal Constorwsti, tof am Dienstagadend gu einem zweitägigen Besuch des settlichen Armeedbertommandow in Riga ein. Anschließend wird er Reval und helfingfors besuchen. Der General wird wom Oberft Eng-lifg, dem Leiter der 2. Abteilung des Generalstades, besaleitet.

General Wengand will Privatmann fein. Er widmet fich geichichtlichen Studien.

Er widmet lich geichichtlichen Studien.

Paris, 26. Jeder. Der frühere Generalissimus General
We en gand ist don einer mehrwöchzen Keise nach Nordafrika gurückeider. Est einer Antanit im Marteille ertlörte der General, er habe zwicken dem militärissen Leden eine einem nunmehr beginnenden dieseritichen Leden eine Antickenseit einschaften millen und dies in Form einer Mittelmeerreise getan, dei der er auch jelenen in Marotso in Garmion seigenden Gohn besuch dese General Rengand inzte dinnzu, er hege feinezleit edrzeizige Pläne, und er sei garmicht in die Lage verseht worden, das Amt eines Generali-reilbenten in Marotso obet eines Generalgouverneurs von Algerien abzulehnen, denn diese Goden einen ihm überdaupt nicht angedorten worden. Er selbst habe übrigens niemals daran gedocht. Nach einer Nüdeken nach Baris worde er leine Zeit geschichtlichen Studien mit dem ein. Auf die Frage eines Journalisten, wie es mit der Einlichung ber zweindrigen Dienkseit sehz, antwortete General Reg-gand: "Bor meinem Abschehm eine Minsch borüber ausge-brückt und habe dazu nichts mehr bingazusügen. Fragen Sie mich nicht weiter danach."

Feuersbrunft in einer Mostauer Bleiftiftfabrit.

Bioher 29 Tote.

Mosfau, 27. Gebr. (Eig. Drahtmelbung.) In ber Graphit-Abteilung ber Bleiftiffabrit "Kraffin" brach infolge Explosion eines Sochdentfompresors ein Großfeuer aus, bas alle brei Stodwerte ber Abteilung erfahte. Bur Befämpfung bes Brandes wurden jumiliche Abteilungen ber

Bottauer Feuerwehr eingelet.
Die genaue Anjahl ber Opfer fieht noch nicht feit. In-Dien murbe burch Befragen bei Famillenangehörigen ber im Werte Seifchiftigten feigelettt, bat 20 Menichen in ben Flammen umgetommen find. Die 3hft ber Berletten ift

Mus Kunft und Ceben.

empfohlen.

***Roll-Herraris "Sin" im Franflurier Opernhaus. Die fürzlich eit in Wiesdaden mit großem Erfolg detausgebrachte Oper "E i "" des Deutigh-Inlieners Ermono Molf-kertant erzielte nunmehr auch in Franflurt eine forgültige Wischerquide. Malter Je i se nie ein stegte fam bedonders dem 1. Alt (Lauerne) usgute, der rechtigh Gelegenheit gibt, dem Chor fhaufpelmägig aufgulderen und mit einem großem Entemble ein bunits Bild aus der Schefepare-Jeit zu erfetilen. Aber auch die traggide Kondole des Z. Altes, inwie der im Gelegenheit ein bunits Bild aus der Schefepare-Jeit zu erfetilen. Aber auch die traggide Kondole des Z. Altes, inwie der im Geleg Gutchiss angelente Schuig. Alt mar einfühltam und mit Gedimand vordereitet. Zuduig S ie netts vielgerühnte Ausftatungstunft gaben auch die ihre der Ausgebrachten Gelinge Gebautes; Karl Maria 3 wis il er umführerte mit bekunfamer Suditlätät und legte mit betreuender Liebe alle Hanglichen Joinspeiten der Hartfur bloß, gab aber auch

an den entigheidenden Stellen der dramatijden Altion den beihen Atem. Iohn Gläfers "Is". Else Aments "Dolln" trugen im Rahmen der hier in erher Vinie zu wer-tenden Regie ihre dankdaren Hauptrollen zu einem gerecht-ferbigten Erfolg.

Gin Plonier ber beutiden Uhreninduftrie brumber ber Billinger und Schweininger Uh "Ein Planifer der deutschen Agretinungere generen.
Der Gründer der Stillinger und Schweininger Uhrenfadrifen Rienzle, Geheimer Kommerzienzer Jatob Kien zie, fit en Kienzle, wer Geneiung jachte, im 70. Sebensjaht gestarben. Der Bertiorbene war einer jenet großen Pioniere, die die moderne, in der gangen Bloft goachtete beutsche Uhren-industrie geschaffen haben.

* Bach-Ausstellung in Berlin. Die Berliner Staats-

abufrie geschaffen haben.

* Bach-Ausstellung in Berlin, Die Berliner Staats-bibliothet will den 269jährigen Bach durch eine Ausstellung ehren, die Hausstellung in Berlikers, Erstousgaben und eitene Bachbrude umigst. Die Ausstellung wird von den Musikwissenichten Dr. Brunden, Dr. Leupodd und Dr.

Wiesbadener Rachrichten.

Die Gaar fehrt heim! Die Rundgebung in Biesbaben.

Mm 1. Marg erfolgt in Saarbruden bie feiere liche Abergabe bes Saargebietes an Deutige

Jubelnd flingen die Gloden! Jahnen weben über allen Strahen, die Jahnen des Führers! Gang Deutschland feiert mit den Brüdern an der Canr beren Rudtehr ins Reich! Auch an ench ergeht der

Beigt eure Berbunbenheit mit ben Bribern an ber Gaar! Rommt in Maijen ju ber Kundgebung auf bem Dernicen Gelande am Freitag, 1. Marj, um 20.30 Uhr abends!

Die Gaar fehrt heim!

Jugend aufs Land!

Bie im vergangenen Ishre, so sührt die AS-Bottswohlsahrt auch 1935 die gesamte Erholungsverchitdun guder Stode und Kandiguend durch Um allen
Boltsgenossen einmal über diese Arbeit ein Bild zu geden,
soll her in hurzen Worten das Rotwendige gesagt werden.
Die Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Toie Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Toie Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Toie Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Toie Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Toie Aus much i der Kinder, die sür die Laudvort.
Aahren stehen, geschicht in gemeiniamer Arbeit mit der NSU, hur der Schule. Dierbei ist zu betonen, daß der Ber Aussmahl der Kinder steren der Ansiroberungen der Aussmahl der Kinder stere gest sit sür das Be-tragen des Kindes.
Grundsählich werden nur losse kinder zur Landversichtung ausgelücht, deren Eltern tatsäcklich nicht in der Loge sind, hierem Kinde den erforderlichen Erholungsaussen, balt zu gewähren. Die sown den Drieguppen gesammelsen Unterlagen werden in Hotm eines Verlonaldogens der Genaumsseleitung worgeselg. Diese organisiert dann die Transporte, verlichert die Kinder sür beschäftlich auf besteiten die von die verschen die von Jegem Un fülle und triff mit den Kran fen fal je a oder Kürlorge ämtern Bereindarungen, daß dei entl. Kransfleitssällen dieselben die Rosse nur losse Kindes bereitertssälle uim nicht entischen. Von der Kinder verschen, und daß ihnen irgendwelche lonkigen Untolen durch Kransfleitssällen dieselben die Rosse nur Landverssichung ent iprechen, und daß ihnen irgendwelche lonkigen Untolen durch Kransfleitssällen dieselben die Kolken und die Kinder eitern dauernd von der örtlichen Templesse der Andumit der Kransfleitssälle uim nicht entischen. Von der Andumit der Kransfleitssälle die nicht er kinder Kransfleite der Weit Kansfleitsgalte sie zur Kildreise werden die Pilege-eitern dauernd won der örtlichen Templesse der Neuk über alle Angelegenheiten während der Weitarbeit aller Bolts genofien.

Unterstügt alle diese erstrebenswerte Ziel burch eure Bereitmilligfeit, einem fleinen bedürftigen Rinde einen vier-wödentlichen Ferienausenthalt bei euch zu gewähren. 3ar werbet viel Freude baben und habt eure Pilicht der Gemein-ichaft gegenüber erfüllt.

Schafft Bflegestellen für unfere Jugenb!

Gaftronomie in der Beltfuritadt.

Gehilfenprufung im Biesbabener Gaftftattengewerbe.

Gastronomie in der Weltturstadt.

Gehisenrüfung im Wiesbadener Gasträttungewerde.

Wiesdaden als internationale Sades und Fremdenstadt verfügt über eine große Jahl vorziglich geleichere Gasträtten und dasse ind der große Jahl vorziglich geleichere Gasträtten und dasse in der Angebriegen des Gasträttenementes eigen alles daran, den Gast in jeder Weise juriedenguitellen Als Hauptaufgade sehen es aber der Verterbesührer auch an, einen Rach wuch as hernaudbilden, der sachtig in der Lage ist auch in der Judunkt Wiesbaddener Kosträtädengewerke weder eine Gedickten von mie zu dalten und weiser zu stöckenn Wisher kannte man im Wisseddener Kosträtädengewerke weder eine Gedicktenen deine Reissterung der durch die Entwicklich Kostengewerke weder eine Gedicktenen der eine Den Kellnerberuf eindringen. Die nationaligsialistische Rogierung der durch die Entwingen Obligatorich geweicht und der Verlage ist aus westes diesen Arightunden Einhalt gedoten. Jur verandiedung eines übertie Arightunden Einhalt gedoten. Jur der ein den den der Aufgestenen Obligatorich geweinen obligatorich gehreie unter Anseitung eines geprüften Weiteres und die beständen auch werden der Aufgesten und der Aufgesten Gehilfen prüfung nachweiner fann.

Critmalig fand in Wiesbadden und domit und im kinnen Gasträten der Amordnungen der Welle eine Gehilfen prüfung auch mehr der Amordnungen der geleiten fach under Australien der Franzeitungen der geleiten fach und gerend der Aufgesten der Amordnungen der Gehilfen Berüfung eine Gehilfen gedicht der Berüfung der gebeiten fach und gehome ber gehörten. Bist großen Gefer wideren gewerbe fratt, zu der fich 12 Keel ner und 25 Kochlehrundigen dem flehe gehome der gehome fellen fach und gehome her gehome der der her gehome der der der gehome flehe gelichten der gehome flehe der flehe und der gehome flehe gehome der der der d

die von 6,8 Milliarden AM. in 1929 auf 3,8 Milliarden in 1933 gurudgegangen find. In der fich anichtiegenden Los|prechungsfeier

Solprechungsleiter

Solprechungsleiter

Man juerst Direktor Ketterer das Wort. Die seit drei iliadent laufenden Krüftungen ödiren gegeigt, das die Früftsese Tänkiper geleicht haben. Der Redener verwiese auf wie den die Angeleich gegeigt, das die Früftsese Tänkipers geleicht haben. Der Redener verwiese auf wie den die Geschleich von der Ernahmte die jungen Gehissen und in den gegeicht dassen. Er ernahmte die jungen Gehissen und die die Angeleich von der Verwieden und die die Angeleich von die Konstelle der der Verwieden millen, das sie der Verwieden d

3wei Jahre Arbeitsschlacht tamen vor allem den Batern jugute.

Saft breimat fo viel Manner wie Frauen tamen in Arbeit.

gaß breimat so viel Manner mie Franen famen in Arbeit, Die beträchtlichen Ersolge in der Arbeits schlacht richten eine besonders interesante Belendtung durch die wie den den deutschen Krantentassellen jeit bekanntgegebene Siederung der versicherten Arbeitnehmer mich nach dem Alter und dem Eschlechten Erbeitnehmer mich nach dem Alteren war den fach eine Sergide fich deckt. Se ergide sich vobei, daß die Arbeitsschlacht in den erken beiden Lachren des nationalszalliftlichen Staates in erster Linie den familien vollern, Kriegsbeichäbigten und nach frist ist Erwerbslosen war den Arbeitsber Lachten den Anders der Verlagen und genallich unterstellten Entstellen Anteil der Frauen an der Jahl der Beschäftigten undernlich gurtideganganen ilt. Gegenißer dem diebei 1934 rund 3886 000 oder 20,5 % Bollsgenossen mehr im Arbeit; davon entstellen tund 2800 000 oder 83 % auf Konner und rund 577 000 oder 17 % auf Frauen. Bedulfam ist nun, das im Zanuar 1933 der Anteil der Frauen wer det glach der Beschäftigten in Deutschlam ist nun, das im Zanuar 1933 der Anteil der Frauen weit der Frauen nur noch auf 32,6 % odwohl gleichzeitig die 30ch der Beschäftigten überhaupt auf 1487 217 der weit. Beschied der Frauen nur noch auf 32,6 % odwohl gleichzeitig die 30ch der Beschäftigten überhaupt auf 1487 2376 angestiegen wer.

Gin Bergleich der Jahlen ab Januar 1933 zeigt, daß refative Junahme in den beiden Jahren 1933 und 1934 den Rännern fast der eine al so größ war wie dei den numen, und daß außerdem der Anteil der Frauen an der amtgabl der Beschäftigten merklich gefunken ilf. Diese unterfung, jagat die Reichsanstalt für Arbeitsoenmittung. Arbeitsbosennerstickerung dierzu, "ist insbesondere auf Bestesbungen der Reichsenglartung zufückuführen, offene deitsplätze, wenn irgend möglich, mit Jamilienwitern, eitsplätze, wenn irgend möglich, mit Jamilienwitern, nationalen Berdände zu delegen und gleicheitig die menarbeit durch geeignete Achrandsmen (Ebetandsbaren, dauswirtsschaftliches Lahr), meder mehr auf ihre urentlichen Gebiete zu lenken.

— Albgeänderte Ferienordnung für die Echulen der Preving Helfen-Rassau. Die Osterferien beginnen am 2. April 1935 und dauern bis 23. April, die Fingsterien vom 8. Juni dis 18. Juni, die Sammerferten vom 6. Juli dis 19. Angust, die Herbeiter vom 19. Articher die Reihnachtsferien vom 21. Oczember 1935 die 7. Januar 1938. Schulg des Schulgdres 1935/38 ist der 24. Warz, 1938. Der Untertickt Mickel und erketen Schulgabres 1935/28 ist der 24. Warz, 1938. Der Untertickt Mickel und erketen Schulgabres province Grunde.

Minarhunge des Weisekandmerkungstesse Untertickt Schuldung der der Grunde.

B auch das ganze handwert zur Etelle jein."

— Ein Saargebäd sür den 1. März. Ein Bertiner idermeister hat ein neues Gebäd in der Korm eines winissen zu der Korm eines winissen zu der Kudziederung is Saar geschaften. Am Gaartage old diese Koebäd im den Karten der Koebad im gen Reich in süher und salziger Korm verkauft werben, ist nicht das erste Ala, das weltzeschicktliche Erchanise Backunst beeinslusst haben. Wer weiß z. R., wonn er im Kaisee ein Hononko nerzehrt, das diese ein Krusten ein honond darftellt? Als am 12. Geptember 1888 die Turken Bindond darftellt? Als am 12. Geptember 1883 die Turken Stadt Wies belagerten und endglittig abgeschlagen Eben, haben die Wiener Käder zur Erinnerung bieran Skipfel (Hörnden) ersunden.

Der Kolfsbildungsverein Groß-Wieshaben. E. R.

Ein Gang durch Wiesbadens Tierheime.

Gin Gang durch Wie

Man fagt, wer Tiere nicht leiden mag, sei tein guter Menich, Wir wollen die Richtigseit dosor Reinung dahingeheldt sein talsen. Sicher aber ist, ab derjenige, dem überdaupt jegitches Interesse am Tierseben odpunge, edenig av debendern wäre mie einer, der fein Auge für die landschaftlichen Schänkeiten der Rotur dat. Wer ein den geit de bei nach ich ein den den Minikeriche überheiten Schanbuntt aus ist unser Einstehen sie des Hoherliche Runst des in eine den den einer der Kotur der Aber nicht und werden Schanbuntt aus ist unser Einstehen sine bibmerliche Runst desenden, wimmer ist das Tierseben eine Bibmerliche Runst des Welchet, dangefangen bei den Rehnstadte des Tierses erfreunkleben, auch das Geselt meitigse Angelegenheit von allen der werden der werden der werden Abermeile durch das Geselt meitigse Angelegenheit von alten lichner Gesomsbeit den Wilken des Geschaften und der Men hilber des Geschaften des Ges

Bejud im Rahenbeim gibt interessante.

Bejud im Rahenbeim gibt interessante. Bedachtungsmöglicheiteten wie der die den und beim Tier den Temperamente des Charotters auswirten. Da sitzen Tiere ganz in Seinmeh versponnen, jeder Berührung und Freundschaftlichen Annäherung abhold, da sind die Bedenswirdbeit und Edmertungsten der Das Rahenbeim with von dem Edepart Rod is die er geführt, die sich mit vieler Tieresten deutschen die den den den den den den der der deutschen der die deutschen der der deutschen der die deutschen der hier erstellte deutschen der hier einsweise der Klitel. Echon mit einem verbälknismäßig kleinen Betrag sonnte zur Annöhenswerten Berbeschen der Klitel. Echon mit einem verbälknismäßig kleinen Betrag sonnte zur Annöhensung der Annendume bereits vieles getan merben. Hind nun zum Tierbeim auf der A do 1 f d. d. diese auf dem Grundslich der Jäsgele von Merander Bedel gelegene Heim gebört herrn Kreb auch den in der Hauptige auf dem Grundslich der Jäsgele von Merande Magstellter des früheren Tierbeims des Tierschussereins auf der Arimbergöße, ist ein Reber auf das Jahren der Lierpsiege und bereits jeit zirta 40 Jahren in seinem Beit stätig. Den besten Eine und Abang der Tiere genauch beröchten. Diese Beit der die Klassen und der Tappblicher, die über den Eine und Abang der Tiere genauch beröchten. Diese sein me beim Tundblätten der Tagebücher, die über den Eine und Abang der Tiere genauch beröchten. Diese sein me beim Tundblätten der Tagebücher, die über den Eine und Abang der Tiere genauch beröchten. Diese fehn zum Beispiel: Ein Binscher, Häusen des Schaum) Am Gegentümer zurüntigen Chaum), herr E. in Sonnenberg, Riesebabener frange, 150 RR. Bie man aus den meiten Eintragungen ersteht, ist der Gigentümer in den Seltenber Sund nur dumn entgeben, mehm er reintralig und außerbem noch getwen der Schaub der Liere der Schaub der Schaub der Merkenber Berteilen Beitger gelter murden der Einfert unt der Schaub der Schaub

530 wird ber Rame Wissbab zum erstenmal bei Einhart genannt. Die beutschen Könige hatten mehrfache Beischungen zu dem siehen Ort, der zeitweilig Nainz unterstellt war. Wissbelm Klaiche ermähnt ein 13. Johrhundert in seiner Geschichte Wessendenen dereit in dermales Schwinmbab. Im 1290 treten die Grasen von Aassu als herren von Wessenden auf, während des Mittelalter sehr weusst Kunde hinterlassen dat. Der Ort war durig Panndobjeft iur die armen Kassuare Grasen. Bis zum Dreißgistlichtigen Kriege zud der Verlagen des viele Brands von 1847 derart vernichtend, dohn nur des Grasen der Verlagungen aus Kriegswirren. So war der große Brands von 1847 derart vernichtend, dohn nur das Gelich und der Kriegen der Verlagen der

Rodners, der bei der Jülle des vortiegenden Stoffes selbkverständlich nur jeweils steine Ausschaftlichaft verankaltete

— Der Frauenbund der Kolonialgesellschaft verankaltete
am Dienstag im Hotel "Kaiserhof" ein Kunterbuntis
Kabartst den hotel "Kaiserhof" ein Kunterbuntis
Kabartst, das einen ungemein karten Beind ausweilen
konnte. Rach der Begrüßung durch die kellvertretende Korsischende Frau Auslitzat Rull me an ne begann das Krogramm,
dellen Ansage und Jusammenkellung Frau Gulfin Alsoft in
demährter Reise Bekennommen date. Nach einem Begrüßungsmarsch wickelten sich die einzelnen Rummern slott
haben geren hieren der der Kachen und der Foldlingsgruß", der a. h. b. E. ein met zum Bertasser hot,
wor. Auf besonderen Wunfig war der Kachmittag mit Liederwor. Auf besonderen Wunfig war der Kachmittag mit Liederwort Auf besonderen Wunfig war der Kachmittag mit Liederworträgen zeich dehäuft, und is hörte man Soliager non anno
dazumal bis zur Gegenwart. Frau Aloss in eine Mehre verfäschenen Alebern, mobei ihre ichöme Estimme und ihre ledhafte Minnts sehr, weber ihre ichöme Simme und ihre ledhafte Minnts sehr Fledermaus" und der Zeichen Bliwe", die Estriede hein in die zu Gehoft drachte, ver-rieten ausgezichnete Solulung, Arau Sch in dich z. erb glänzte dann als Charlens Lante, die zwerchfellerschütternd wirfte. Elle Sch us drachte zwei reizende Berträge "Kenn ich ein seine Somenwirt", "Kannik du piesen, Johanne" und In lieder war Kri. Naria Kehrer eine kinstunge Be-gleiterin. So nahm der Kadaret-Rachmitag einen sehr gleiten in Senahm der Kadaret-Rachmitag einen sehr gleiten in Senahm der Kadaret-Rachmitag einen sehr gleiten Berschient teilt mit: Ans den Kossfaristen des

innerung sein.

— Erfeischungsräume in Warenhäusern. Der Antliche Breußtische Versichten des Erfasses der Versichten des Erfasses über die Schliehung von Aarenhäusern ist vereinzelt gefolgert worden, dog in der Argage der Schliehung der Erfielschung von die Karenhäusern, Kaufmaler in der Frieden der Frieden der Versichten der Scheigen Aufmalgen der Versichten der Scheigen Aufmalgen ist unschen der Versichten der Gescheinen Aufmalgen ist unsureriend. Die Vorfastiten der Gelege sollten lediglich nicht auf solche mittelständischen Betriede anseinen der Versichten der Gelege sollten lediglich nicht auf solche mittelständischen Betriede anseiner Versichten der Geschein lediglich nicht auf solche mittelständischen Betriede anseiner Versichten der Versi



gewendet werden, in denen eine Verbindung von Ausschaufflätten mit anderen Gewerbebertrieden, wie Kolonialismarengeschäften, Fleischerein oder Ledensmittelgeschäften leit langem üblich ist, wie das 3. T. auf dem Lande und in steinen Städten der Kolonialismarengeschäften Follist, sofern im Wissinde aus dem Bordandensein der Schaftetriede dieher nicht ergeben Bordandensein der Geglist, sofern im Wissinde aus dem Bordandensen der allen Warenbäufern, Kaufhäuser nud Eindetspreisgeschäften durchgusübern, Kaufhäuser nud Eindetspreisgeschäften durchgusübern, Kaufhäuser nud Eindetspreisgeschäften durchgusübern, Kaufhäuser nud Eindetspreisgeschäften durchgusübern, Schäftlicheit des Gelammentennennens durch die Einstellung des Schüfznisstellung der Aufrechterchaftung der Erfreisung des Bedürfunflichen unternehmens durch die Einstellung des Schürfnissen ist in der Kegel zu verneinen. Eine Anertennung des Bedürfnissen mit Größflädben und auch hier nur dei außergemödnlich großen Warenbäusern im Betracht sommen, der benen die säumliche Ausbehnung und die Entserung der Verfreisstellen untereinander Erfrischungsgelegendeiten in gewissen liminage notwendig erscheinen lassen. Benn die Sedistrinsfrage verneint wird, ist au prüfen, ob die Wistischaftlicheit des Gelamtunternehmens durch die Einstellung des schants oder peisewirtschaftlichen Rebendetriedes gefahrdet wird. Die Schifebung von Erfrischungsardumen in Varenspäusern, Kaufhäusern und Sichheispreisgeschäften darf uur unterdießen, wenn die geleislichen Vorlässischen und den den den den der Gargebiet.

Das Bürd des Verkendummilgers für die Küdeliederung teift

Majnahme unmöglich machen.

— Unzulässige Spendengesuche aus dem Saargediet.
Das Bürd des Keichstommissars sir die Küdgliederung teils mit; In den leigten Tagen wurde wiederholt wahrgenommen, das Einzelpersonen und Krisalfirmen aus dem Gaarland sig an Behörden, Dienstitellen, Schulen sim, im Keich wenden und um Spenden sir des Saargediet bitten. Unter anderem wurde von einer Kirma in Homburg (Saar) eine Koltsarte mit der Bezeichnung "Befreiungs-Denstitet Saarhiste" der gestellt und verschiedenen Stellen im Neiche zum Kertried angeboten. Die Versendung diese Karten geschoft den Versendung diese Karten geschoft der Versendung der Versendung diese Karten geschoft der Versendung der Versen

Beite 6. Rr. 37.

hingewiesen, daß derartige Sammlungen unzutölig sind. Der Bertrieb solcher Karten bat zu unterdieiben. Wo die Karten bereits versauft lind, molle der Erlös an das Konto des Keinstommisjars Nr. 1870 bei der Kezirssjarrigie Keustadt a. d. 3. Kolischestont 673 Imt Ludwigschafen am Rhein überwiesen werden. Diese Spenden werden dann dem Al in er bi i i's wert zugeführt.

— Echus den Weibentäschen. Der Kestulige Raturschuperein skreiben merden. Diese Spenden werden dann dem Al in er bi i i's wert zugeführt.

— Echus den Weibentäschen. Der Kasiausse Krühjar durch ist eine Mahnung, die seit Aafren in jedem Krühjar durch ist zusten mit eine Mahnung, die seit Aafren in jedem Krühjar durch ist zusten mit eine Mahnung, die seit Aafren in jedem Krühjar durch ist zusten mit eine Mahnung, die seit Aafren in jedem Krühjar durch ist zusten der Ausgeben mit der Krühjar iht. Wer es heint, daß diese Selden der Auftre der ist der Krühjar der K

— S3.Liederkung die Lehrbung. Des Liederbug der hieleftingend "Ins geht die Gome nicht unter" ift als Expioniungsheit zu "Leder der Hot" als Lehrbug ameriannt vorden. Der Oderpräfisent der Proving Heffen-Kallau das tach Ermächigung dusch den Keichsminister für Wilfenschaft, Krziedbung und Kolfsbildung die Enifiktung des Hochtenschaft, was in die Kückeri der Ghullen genehmigt.

Barnung vor Berlenerung von Plansfartoffeln. Der Reichsekenuftrage für die Konleng von Wilansfartoffeln. Der Reichsekenuftrage für die Konclung der Köckes von Karroffeln gibt eine amtliche Warnung vor ungezechtfertigt hoden Preissforderungen für Pflansfartoffelnspheit vorzutäufigen. Die Gebetsbesauftragten bätten die nötigen Anweilungen erhalten. Der Reichsbeunttragten die heitigen Anweilungen erhalten. Der Reichsbeunttragten der einflichtslos gegen Erdreitiebe vorgehen.

— Berfessunsfälle. Um 28 Jehr, gegen 10.30 Uhr ist in der Wedergange wischen Langaglie und Saalgafie ein Verlonenfraftwagen mit einem Pierbehühnnert undammensgelichen. Se entstand nur Sachschaben. — Gegen 11.50 Uhr hat ein Zahftraftwagenlichter in der Westlinistraße eine Erragen sitt die Verschung des Saalere und Lehftwerfe iorzen für die Verschung des Saalere und Lehftwerfe iorzen für die Verschung des Saalere und Lehftwerfe iorzen für die Verschung des Saalere und Lehftwerfe jorzen für die Verschung des Saalere und Lehftwerfe iorzen für der Verschung der geländere geländere, In der Erngaglie brach am Dienstag ein Zijähriger Kaulmann aus hannover, der zurzeit im Allesbachen meilt, bemußtich zulammen, io daß er vom Sanitäsuto ins Städtliche Krantenbaus gebracht werden nußte.

— Feldgericht Wiesbaden Der bisbetige Feldgerichts-

gebracht werden muste.

"Aelbgericht Wiesbaden. Der bisherige Feldgerichtsichölse Maurermeister Emil Spig ist aus dem Jeldgericht
ausgeichteden. In seiner Stelle ist von der Gerichtsbehörde
der Diplom-Angenieur und Architest Ludwig 6ch we infürt zum Feldgerichtsichölsen ernannt und vereibigt worden.
— Sammlung Aglauisker Mitertlimer. Dannerstag,
28. Fedruar, 20 Uhr. spricht Museumpdrecktor Dr. Kutsch
mit Lichtbildern im Vortragssaal des Landesmuseums über
"Das Eindringen der Germanen in das Mein-Maingediet
und ihren Freibeitsstampf gegen die Kömer". Eintritt
frei. Anschließend sinder eine Jührung durch die Gammlung statt.

Wiesbaden-Biebrich.

wurde. Im Haufe Armenrubstraße 1 brach am Montag ein Kamin brand aus. Der Löschigun Biebrich wurde alaremiert, lebnte den Kamin ab und entfernte drei Mulden Kuß. Rach kiftundiger Tatigkeit war jede Gefahr defeitigt.

Wiesbaden-Frauenitein.

Die diesjährige Johreshauptverfammlung des Kriegere und Militärnereins WessdahrFrauenstein wurde im Galhaus "Jum goldenen Roft" (Bel. Alleyvee) abgehalten Kach der Begrüßung durch den Kercinspilhere, Go. Hisdorf, gedachte biefet wert des großen deutschen Archierisfämhers der Helle. Kereinstührer und Kassierer geden ausführliche Berichte über die Geschieben Auflierer, Bal. Edrich, für seine mußtergützige Kassiere dem Kassierer, Bal. Edrich, für seine mußtergützige Kassiere.

bem gefamten Borftand für treue und ben Kameraben, bie fich um ben Berein per-

Biesbaden-Sonnenberg.

Wiesbaden-Bierftadt.

Biesbaden-Bierstadt.

In dem dererlissen desorierten Causdau "Jum Büren" (Bestiger Mag Broundel) jond om Gomningsdend die große Fremdenstigung des Katmen als verein s Bierstadt statt, die miederum ein großer Ersign wur. Auf dem Gimmarsst des miederum ein großer Ersign wur. Auf dem Gimmarsst des Elsetnates bestigen als erster der Weisbadener Christofe Alles und Jeues. Inter größem Jallo bradig der Grindler Freide Alles und Jeues. Inter größem Jallo bradig der Grundler Freiden Körstener, Weisbaden, ein früderer Beigslucher Lofaldumoriti, woei ihmmungsnolle Bittenerden un Gehör. Der Beistallssurm zeigle, wie Freidel Körstmer auch heute noch non seinen Bietstäderen geseter wich. Kon den weiteren Büttenerdung gestelen besonders zu der Kontener Rloppenheim, Estol und Bittmann non den Bietstädern Dippengudern, ebenlo herr deinstig Körner, Bierstadt, mit seinen Ghunfellisdern. Gim Lütiges Erzest von den Artspliedern den Lütiges Erzest von den Artspliedern Dip, Wilfer und Balzer vom Mandolinensus "Tompönuser",
Wiesbaden, frondse das haus nicht aus dem Lagen, deine Bellenbach und Ammeliese Ghulz waren mit ihren Cauplets



Schüler werben für bas Winterhilfsmert.

Das Ergebnis ber Eintopf. Sammlung am Soundag, 17. Jebruar 1935, betrug im Rreife Wiesbaden 14 639.44 RM. Seit Sitler!

goz.: Thorn, Kreisbeauftragter des MHR. F. d. R. goz.: Haubrt &, Areisorganijation u. Propaga des MHR.

und Dweiten genz groß in Form. Ladjalven und Beifall Mirme komite Ludwig Wedmann als Housenage erringe. Die Borträge von Wilhelm Wüller "Mir docher is den Keitand gellaut" und Karl Sgibadt als Heirufstandboot wen aubert originell. Leicherer mußte under Beilalbiurn no mehrmals auf die Breiter. Gin "Ivisepiptäd gwisson zu wehrmals auf die Breiter. Gin "Ivisepiptäd gwisson zu wehrmals auf die Breiter. Gin "Ivisepiptäd gwisson zu wehr und hezog sich besonders auf Bierfadter Regebe heiten. Karl Kehreng maltele seines Amles als Friede heiten gegeichnet and desag sich bei der die Weifaldter Legebe heiten. Karl Kehreng maltele seines Ander als Broise au gegeichnet and debagde alle Mirwischen mit Orden ein Kalsse. Im Anschluß an die wöhlgebungene Gihung wurd noch eistrig dem Tanz gehuldigt.

Biesbaden-Rloppenheim.

Der Männergefangverein hielt am Gamstog-obend in der "Rie" ieinen hamilienabend ab. Die Chen norträge, folistische Dorbietungen und des aufgelührte Theateritüd fanden altien Anflang. Hür eine Sjädrige aftive und inaftise Mitgliedsdaft wurden 18 Mitglieder geehrt. Nach Beendigung der Kortrogsfolge fund ein Tan latt.



Befanntmachungen.

Reichsluftidugbund.

Ortsgruppe Wiesbaben.

Am Freitag, den 1. März, Montog, den 4. März und Dienstag, den 5. März, fallen immliche Khandturfe des Reichsluftschuhdundes der Ortsgruppe Wessboden aus. Der Ortsgruppenführer.

geg.: Röticau, Abjutant.

RSG. "Rraft durch Freude". Rindermastenfeit.

Am Donnerstag, 28. 2., 16 lbr, veranstaitet die RSG. Krat durch Freude" im Cele "Corfo". Langgasse, ein Rindermassensen. Gesoß überrachungen, Bat und Krtachon kommt zu den Kindern, und Kinderreigen. Die SS. Angelle spiele. Karten 10 Psennsg für Kinder und 20 Bsennig für Erwachsene sind des Driswaltungen der DAF, erhältlich.

Rarnevaliftifc Berauftaltungen ber Intereffengemeinichaft "Sprubel"-Reuer Aurverein.

Ju den von Generalisist, "Sprindt"—Neuer Austretent.
Ju den von Genarden, den Z. März die Dienstag, den
5. März 1935 in der "Mäßigdiet" (Faulinenfalößgen) leutitindenden fartmeolisisfeden Berentleitungen und zu der am
Gonnstag, den 3. März, um 17.11 Uhr, im "Sprindeligließe"
(Kurdnus) klatifindenden Fremdenfigung gibt die Mößig.
Kraft dung Freude" an die Mitglieder der DAF, der
oblighe Eintritisforten ab. Die Karten find dei allen Ortswaltungen der DAF, erhältlig.

Erfter Bettbewerb der Fliegerhandwerter.

Rach Abichiuf des dom Deutschen Luisspertauken.

Rach Abichiuf des dom Deutschen Luisspertauken der Aufliche Luisspertagen wierde, fand am Montagadend die feiterliche Bereichung der Preik an den Montagadend die feiterliche Bereichung der Preik an der Esche in der Tennishallen unspertagen wierde, fand am Montagadend die feiterliche Bereichung der Preik an die Seiger findt. Der der Auflichalten und den Anntagadend die feiterliche Bereichung der Preik an die Seiger findt. Der der Anderschaft der Kalender. 21.15 Ube: Mafriche aus aller Herren Lode für die Irtunden und den Jandwerferdempen als Kamberpreis noch den ersten Preik des Keichbaundwerfsmeisters Schmidt: Material für ein Segellungsung dem App des Kommelders, der die Geleuropäicken Eschmidt: Waterial für ein Segellungsung dem über der Kadender der Verleichungen. 18.50 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Wicksteffungen. 18.50 Ubr: Die Johlern mit Allesten der Verleichungen der Verleichungen der die Geleuropäicken Eschmidte werden der Verleichungen der Verleichungen. 18.50 Ubr: Wicksteffungen. 18.50 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die des Monats. 22.40 Ubr: Die Geitzufmischen 18.30 Ubr: Die de

Flugmotor und einer Wersstattenrichtung sowie Sperchatzafammen. Bierter Sieger wurde die Fliegerlandesgruppe 16 (Freistaat Dan 3ig).
Von den Einzelarbeiten der Fliegerhandwerter murden mit Preisen bedacht die Arbeiten von Gante (2g. 14 Grens mart), 3 a f o b (2g. 7 Heifen-Rassau) und Subr (2g. 1 Depreusen).



Rundfunt-Ede.

Beachten Gie am Donnerstag!

Beachten Sie am Tonnerstag!

Berlin: 18.30 Uhr: Der Reichstutischung übt. 19 Uhr: Mussteren. 19.20 Uhr: Knaden singen. 19.20 Uhr: Ennaden singen. 19.20 Uhr: Edde um Abend. 20.10 Uhr: Tangadend. 22.20 Uhr: Binnerbrüß-Halles des Gan 3.

Breslau: 18.30 Uhr: Graf Schließens Leben und Tod. 20.10 Uhr: Rongert. 22.25 Uhr: Abendamsst.

Handburg: 18.25 Uhr: Deutsche Heiden under, auf und über Wosser. 19 Uhr: Deutsche Heide 20.10 Uhr: Rongert. 22.25 Uhr: Deutsche Heider Und und abends wird gefangt. 22.25 Uhr: Welten Luder-Wonatsbericht.

Wer jung bleiben will

treibt Sport bei ber RSG. "Rraft durch Freude".

reibt Eport bei der ASK, "Kreft durch freude". Der Leiter der Deutschen Arbeitsefunt, Staatstal Dr. ert Lew, und der Reichssportsücker, von I faum mermen werden fich mit einem Aufraf en des deutsche Bolk, aneith, daß die nationessosialistische Benegengen virtlieg gefenspehreite und den annen Menichen unwigt. In det nom 20. dies 7. Februar 1935 führt des Kreidessund der Verlagen der Verlag

dent Hand aufs Herz: Was find mir ichon für ichtinge und ichtappe Kerle! Wit: das heißt die ertraußende und Vällkionen, die in Deutschland noch en Sport und Teine Deckbesüdungen treiben, die turnen und die, wenn es hoch sommt, lich mal eine um Juhodulfprei taufen. In diese Millionenmaße mattienen, am Männfeln und Weistein jeden Alters, et sich das Reichsportamt der RSG. "Kraft durch er

Der eine kommt sich zu als vor, der andere "scheniert" der dritte ist zu schwach, den vierten dritist ichen der in den Arterien, der simte läufe unt krummen Klüsen zund der schiste trägt die Krümmung vorn über seinem

Diefes Gett foll runter, der Relf muß raus,



die steifen Anachen follen wieder gelenlig werden, wit follen wieder fühfen, daß wir Musteln haden und einen Riesps, das wir überbaupt einen Körper haben, der unferm Willen gedorcht. Und der Einst vieler Aufrie läßt sich in den Bersen des Turnerliedes zusammenfassen:

Turnersiedes zusammenfassen:

Aa, zum hohen Jiel

Aämlich zu dem großen hogienischen und politischen Jief,
die Lebenstraft unieres Kolfes zu steigern, die Gelundheit zu fördern, den Lebensmut zu fürten, die Menschen
wieder froher zu machen.
Die Nie-Gemeinschaft gibt uns nicht nur Kraft durch
Freude, sie gibt uns jeht Freude durch Kraft dazul

Ramerad: Lag bir's nicht zweimal fagen - melbe bich noch heute an!

Unmeldungen ninmt jederzeit entgegen die Geichalts-stelle der NSG. "Rraft durch Freude", Rheinftr. 74, Jim. 3.

Dienstag-Bormittagszichung. 10 000 BIN.: 346 777. 5 000 BIN.: 36 227, 102 135, 331 422. 3 000 BIN.: 157 524, 187 046, 237 506, 285 110, 355 240. 376 317. 2 000 9007.: 46 041, 150 936, 168 972, 243 178, 252 544, 357 167, 375 588. 387 167, 375 588, 1000 3932; 27 087, 48 411, 54 827, 58 588, 80 564, 119 855, 154 338, 136 957, 144 391, 149 742, 189 662, 184 830, 205 783, 214 208, 243 646, 255 827, 321 982, 357 768, 365 687, 376 587, 394 591, 305 446.

Die neue preiswerte Schoppenweinkarte Die "Lindenwirtin" ift tot.

394 891, 395 446.

Dienstag-Radjuntlagsjichung.

5 000 SBR: 193 829, 242 372, 334 660.

3 000 SBR: 184 587, 387 931.

2 000 SBR: 88 474, 149 680, 381 970, 384 142.

1 000 SBR: 32 967, 68 658, 79 719, 89 731, 140 156, 250 831, 246 983, 394 256, 337 190, 373 921, 388 663.

Auf jede gezogene Kummer find zwei Pramien zu je 1000 RBC. gelollen, umd awar je eine in den beiden Ab-teilungen 1 und 2: 1544, 77153, 94216, 107128, 154629, 217376, 225059, 256606, 314371, 318410 (Odne Gewähr).

Metropole "BODEGA"

Breugifch-Süddeutiche Staatslotterie.

Godesberg, 26. Jebr. Die weit über die beutigen Gaue befannte "Bindenwirtin am Rhein", Annden Couna der, ift am Dienstagdormittag, 75 Sagre alt, an herzichwöche geltorben.



Unfer Bilb zeigt bie Lindenwirtin im Alter von 17 Johren, als bas Lied auf fie gedichtet wurde:

"Reinen Tropfen im Becher mehr Und der Beutel ichlaif und leet, Lechzend Serz und Junge. Angetan hat's mir der Wein, Deiner Auglein beller Schein, Lindenwirtin, du junge!"

Aus Proving und Nachbaricaft.

Große Deutiche Luftidug-Musitellung.

Profie Deutsche Luftschussellung.

Aranflut a. M., 26, Febr. Mit einem außerordentleftlichen Geprünge murde die "Erigie beutsche Unstschustellung" in Kranflurt a. M. in Anweienheit des Gaurs und Rechschatthafters Eprenger, des KaatzDebrüusgermeister Dr. Rrebs, des Regierungspräften 3 ich in hich, des Hollzeinralienten Beckrie, des
rals der Landespokigie Boten, des Krüftentten des
deutschusselliches Generalleutwart a. D. Grimmen, des Zendesgruppernibbers der Annbesquippe
n/RheinlandeGüd des Reichslutzschusder, Vollzeifi a. D. Oldenburg, eröffnet.

Mufbedung einer Falichmungerwerfftatte.

Sauleiter Sprenger und die grauen Glüdsmänner,

Diffenburg, 26. Jehr. Bei dem großen Mitgliedergell der NSONIR, des Diffreises am vergangenen Sonnn Diffenburg begegnete der Gonleiter einem der bemein grauen Glüdsmänner der Anderen bei bemein grauen Glüdsmänner der Andere beim die
m beiglidten Berfäuser noch ein Geschent, als er ersuhr,
d der Mann arbeitslos set. Unter den Losen des Gaumiers besand sich auch ein Gewinn, und diese Gewinnios
untte er einer in seiner Näbe defindlichen Gruppe von
Mc-Nächels, die sich natürlich riefig über diese unerurtete Glüd sreuten.

Un Strahlenpilgvergiftung geftorben.

Schotten, 25. gebr. Der aus dem Areisort Ober-ten flammende 22 Jahre alte Richard Binter, der vor er Zeit an einem Getreibehalm kaute, ift nehr nach lagem, ichmerzhaftem Krantenlager an einer

Angewohnheit baben.

— Massendin, 20. Febr. Im Gultdaus "Jum Abler" sand eine sehr gut bejuchte Bersammlung der Mildabsagen ofsenschaft katt, die von herm Diecktor
braun erössiet wurde. Den Hauptpunkt der Argesordnung
bildete die Neuwahl eines Rechners der Genossenschaft, dar
herr E. U. Gomibl das Imt wegen Arbeitsbertaltung
niederlegte. Mit großer Stimmennehreit wurde herr
Billt Arbeit als neuer Rechner gewählt. Diertor Kraum
nurde ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Anschliegen
herrach Birgermeisere Kahl über Geneinbeangelegendeiten
und gab den Kossenschaft aus für Kicktieren ind
bemeindegliedern seinen Janf aus sir Plichtstreue in deut
Kochaden, die Septialiterung des gelamten Strußennesses
vorzuschmen.

vorjanden, die Septinierung des gelamten Ettigenieges vorjanehmen.

3-bahn i. I., 26. Febr. Das hiefige Jung voll in der Herranden im Gesmeinschaus einen Etternadend. Der Saal war die niehten Plack gefüllt. Rach Begrilfung der Gälte erfolgte Janfarerruf und anschließend der mittergüttige Einmarlch der Kimpfe. Diefelden drachten dann einige Lieder, Gedichte und Sprechöfter mit guter Betonung zu Gedor. Während der Angle unterhielten zwei Zungvolfduch die anweienden Gölte mit Aufit. Der zweite Tell vertief dann recht luftig und heiter. Der in allen Teilen wohlgelungene Etternadend ließ ertennen, was beim Jungvolf geleiltet wird.

Meteorologiiche Beobachtungen in Biesbaden

The state of the s		STATE OF THE PARTY OF	COLUMN TO SERVICE STATE OF THE PERSON SERVICE STATE STATE OF THE PERSON SERVICE STATE STAT	_
Datum Datum	20. 2	Jebruat	1005	27. Febr.
Ortsjell	7 Hhr	11 Mhr	21 Uhr	7 Mhr
Nuti- bend auf " und Normallawers fed. Luftiemperatur (Erlfius) Medatine Jeachtofein (Brojente) Winderichtung und State Niederichgebbie (Willimeter)	3.6 93 6tills 6.3	733,9 7,4 77 91 8 9,1	743.9 2.8 25 MMM .1	146.5 -1.0 92 \$100.
Wetter	bebedt	molitiq.	Har	Har

Df. Jebr. 1935: Sobile Temperatur: 10.0. Legesmittel ber Lemberatur: 4.2. 17. Jebr. 1936: Wiedrighe Mochttemperatur: - 2.4. Sonnenichembauer am 26. Jebe. 1988: pormittage 2 Sto. 10 Win. nachmittags — Stb. 10 Win.

Bafferftand bes Rheins

2.20 -2.23 ... Maing: 4,91 Röin:





Am 4. März 1935, vormittags 10 Ufr wird an Gerichtsstelle, Gerichtsftraße 2, Zimmer 86, bas ort Miesbaden belegene Dausbrundung behör, Eligiler Elab 3. zwangsweile nerfteigert. Eigentümer die Schertau des Fraumeitters Karl Witt, Jultine, geh. Halbmever, in Paris. Klass Miesbaden, Amissectidi 62.

Zahlung bon Steuern und Abgaben.

Ihlung Don Steuern und Abgaden.

Termine im Monat Märs 1835.
Min die Städtlichen Steuerfolsen.

5. Märs: Die Straerseuer der Arbeitnehmer, die von dem Arbeitgeben im Monat Jebruar 1935 einzubehalten wat.

10. Märs: Die Gertante und Sierkeuer für den Monat Februar 1835.

5. Märs: Die Gertante und Sierkeuer für Hohne den Jebruar 1835.

5. Märs: Die Staalliche Steuer vom Grundpermögen, die Saussinssteuer, der Kählliche Juislaa auf Grundpermögensteuer, die Kolien für Eandelaa auf Grundpermögensteuer, die Gebühren für Küllabiuh; lowie die Kolien für Eandenperintama für den Monat Märs 1835.

6. if den Steuerplichtisen im Hindlich auf die hier übliche nachtvoalliche Mietschulung gefattet, diele Seträge die 5. April versugsfolgehirei zu entrichten.

entrichten. In bei Caulaciblalle (Friedrichtraft 20), In die Caulaciblalle (Friedrichtraft 20), 10, Mary: Das Schuleelb für die Rädtlichen Mittlel. baberen. Frauen. Sandels und Sand-werferichnisen für ben Ronat Mars 1935. Biesbaben, ben 23, Februat 1935. Gtabtliche Steuertalle.

Aufhebung der Gtädtijden Berwaltungsitelle Miesbaden · Frauenftein.

Die Siddt. Verwaltungskelle Wiesb-örauen-kein mird mit Wirfung vom 1. Mars d. 3. ch auf-geboben. Die weitere Betreums des Geobiteiles den der beiten erfolgt fünftig durch de fiddt. Berwal-tunaskielle in Wiesb-Ookbeim, früheres Nathaus, Mömergalie 18.

Kömergolie 13.

Im Verwaltungsgebände Wiesb. Frauenstein zun Verwaltungsgebände Wiesb. Frauenstein werden Eine der Kallenkunden für die Einsaltung von Gewern uim einerteitleit, ebenig er ofat die Aussablung der Wohlfahrtsunterküngungen die leither im Bermaltungsgebaut. An welchen Tagen die Sprechfunden ulw. Ratt-linden, mitd noch befanntgsgeben.

An welchen Tagen die Sprechfunden ulw. Ratt-linden, mitd noch befanntgsgeben.
Bliesbaden, den 26. Februar 1935.

Ber Oberbürgermeister.

Berfteigerung verfallener Pfänder.

Montag. dem 11. März. ab 8½ Uhr merben die Leckamt die 31. Desember 1834 verfallenen inder in der Turnballe der früheren Gäule an Lebeltraße derfleigert. Lebeltraße derfleigert. Kreditanikalten ind an dielem Tage geldiolien. Mieskaden, den 193, Jehrung 1935. Der Derbrigsermeilter.

Abbrennen von Grasflächen, heden uiw.

Rach & 4 ber Regierungs-Kollieinerorbnung vom 8. 1932 (Reg-Amisblatt Ar., 36) ift das Ab-niten von Sodenbeden auf Mielen, restlorients-land, an Hängen und Willibeden lowie son t und Galif in der Zeit vom 15. Märs die Kerlember ledes Sahres verbeten. Wiesbaben, den 18, redvinat 1935. Der Dberdüngermeilter als Drispolizeibehürde, Bellendier.

Berdingung S. A. 374.

de Glaveinigungsarbeiten (Genster) in dem Gebänden für das Rechnungsjahr 1995 sollen eben werden. Jie Unterlagen sonnen bei der zeichneten Dienstiftelle von Samstag, den arz ab gegen Erstattung von 0.50 RM, besogen

Berfteigerung.

Freitag, ben 1. Mart, norm, 10 Uhr begi perfteigere ich aufolge Auftrage im Lofale Budingenftraße 4

Bildingenjiraße 4

m ber oberen Bebergaite — Zeiepben 28459)
1 Riubiota u. 2 Gelei mit Stofibessa. 2 antife
Sofas, mehrere Eich-Rieberldreinte, 2 Rommaden, Eich-Riieft, niehr, John, 1 inf Schreibtild, fl. Reaal, II. Sabenthefe, Glassusfiellichrantden, Schofolden-Automal, Cisiderant, Copiegel,
Rampen, all, Zeopich (3×4 Mtr.), Gasbabeofen,
Gasfoder, Deit mail, mit Stüber, Gasber ben,
Badolen, Gasheisofen und damine, eleftr, Deis
ionne, Rahopaertale (Baupunt), Satt. Camp.),
Kabtrad, Tidmäldemannel, indnes Schulerpulf,
Kniberbeitel, Badolfot und wiege, Dolsbeiten,
Challelongue, 2 Rückenichtung und eine Reichtung
über, Krofer, Krebungstüde, Dausbaltlachen und
anberes mehr
timilig eegen Batsablung.
Behöhtaung Donnerstog.

Bilhelm Alapper, Berfteigerer

Ständige Mebernahme von Berfteigerungen aller Sonderfahrt gur Gaarbefreiung

nach Saarbrücken i. mob. Lurusautobus 6.50 x Abfahrt Freitag, den 1. März, worgend 5.30 Uhr; Rückere Auskunft und Kartenvorverlauf Jigarrengeichäft Echint, Auruf 28228, Michelsberg 15 und Kart Eippel, Autobetrieb Ballan d. Wiesbaden.

Heute und folgende Tage:

Ein spannender Film - Ein Kriminallustspiel mit überraschenden Situationen.

Charlotte Susa Hans Söhnker

Vorprogramm: Gläserne Künste - Rho

2.30 4.30 6.30

2.30 4.30 6.30 8.30

RADIO Reparatur Antennenbar

Röhren, Umbau 100-Volt-Anoden 4.80 Gottfried Grabenstr. 26
Ruf 23895

Mastentoltume in großer Auswahl. Auf Wunld Keuantertigung. Theater Vausten Berleih Fruds, Fernior. 26110. Kirchgalle 19, 1.

Mafulatur

baben im Tagbi. Berlag. terballe rechts.

Continental

Klein-u. Büro-

Maschinen

Haupt-verkaufs-niederlage:

EMI

Birkenstock Wiesbaden

Oranienstr. 55

Wiesbadener Tagblatt

3 Stunden Kölner Karneval mit Willy Ostermann

WALHALLA Film und Varieté Wo. 4, 6, 830, So. 3 Uhr

Johann Strauß:

Rofen aus dem Süden

Paul Hörbiger

Mario und Medini Co

Bruna und Jolanda

Miniatur - Kabarett

Telefon 25748 Volkstrachten im Elsaß Wochenschau

Uppell Nicht versäumen!

> WAG. Kur-Autobus-Sonderfahrten

> Freitag, 1. 3. 35, verm. 6 Uhr Abfahrt Kaiser-Friedr.-Platz "Zur Befreiungsfeier n. Saarbrücken" Rückfahrt ¼ Std. nach Se-

Rückfahrt ½ Std. nach Be-endigung des Riesen-feuerwerks. Fahrpreis RM 7.- (Einzelsessel)

Mentag, 4,3.35, verm. 10.45 Uhr Abfahrt Kaiser-Friedr. -Platz

"ZumRosenmontags zug nach Mainz"

Vom Allwett. Omnib. aus be-quem. Uebersicht d. Zug. Fahr-preis. hin und zurück einschl. Parkgeb. Rts 1.50 Rückfahrt. 17 Uhr ab Zentral-Hotel, Mainz Aumeldungen u. Karten:

Wiesbadener Autoverkehrs-Ges.

m. b. H. Blaue Kurautobusse Theaterkolonnade, Wilhelm straße, Tel. 28000 u. Verkehrs amt, Theaterkolonnade. Zwangs-Berfteigerung.

Am Donnersian, 28, Kebr. 1935.

2 Schriftlath 3:
2 Carbinaldinen (Abler-Triumph), 1 Cichen-Builett und Areden, 1 Buied-fidranf, eine Anhandi, Gerlenth, Ginger), 1 Cadenthefe u. a. ferner 1 Herren Annua.

2 Septen-Annua.

2 Septen-Annua.

2 Septen-Annua.

3 Septen-Annua.

3 Septen-Annua.

3 Septen-Annua.

3 Septen-Annua.

4 Septen-Annua.

5 Septen-Annua.

5 Septen-Annua.

5 Septen-Annua.

5 Septen-Annua.

5 Septen-Annua.

Drahtgeflechte Gartengeräte

L.Zintgraff Nachf.

Neugasse 17. 601a Verlangen Sie Preisliste

Preußisches Staatstheater

Donnerstag, 28, Februar 1935, Großes Haus. Stammteibe C. 22, Worftellung. In neuer Infhenierung:

Wilhelm Tell

Stilpelm Lell
son Friedtig von Schiller.
c. Sebrecht, Schendroom Trapp.
oraards, Serchünier. Delibera.
Stein, Bon. Mallbera a.
Geten, Bon. Mallbera a.
Benneudi, Fallner, Dollenblingmarketidde, Alleneric Audorn,
Seele, Laube, Leleneric Audorn,
Seele, Laube, Bohr, dan Goo.
Sebmann. Ludemia, Mechler.
Motsbod, Müller, Maumann,
cidmann. Gibold, Michermann,
Bintler. Wensel, Revrauch.
Millon 1915 Ubr.
Gube nach 2214 Ubr.
Breile C von 1 RM. an.

Rleines Saus. Stammreibe IV. 21. Borftellung.

In neuer Inlienterung:
Die Kilger von Melfa
Romilde Oper in 3 Atten
von Glud.
Griederici. Elmendorft. Schendvon Trapp.
Dracaer. Daas. Dabicht. Des.
Miller, Tuttiar Doinach.
Miller, Tuttiar Doinach.
Miller, Tuttiar Doinach.
Tutlian 20 Mfr.
Cince etwa 22% Uhr.
Greib. Wiedermann.
Tutlians 20 Mfr.
Cince etwa 22% Uhr.
Breile II von 1 N.M. an.

Kommi zum

3. März 411 Uhr: Fremdensitzung

4. März 1111 Ohr: Rosenmontagszu

4. März 811 Uhr: Rosenmontagsbol

5. März 811 Uhr: Dienstagsball Fo

Fremdeustrung RM. 3.-, reservierte pp. RM. 6.-, 7.-, 8.-, Rosenmontagshall RM. Djenstagshall RM. 2.-, in Vorvertag. D. Frenz G. m. b. H., Langgasse 4. 7. 20, August Engel, Rheimstraße, Ecke Kirchyz Schottenfels & Co., Theater-Kolonnada.

Rochbrunnen-Ronzerte.

Donnerstag, den 28, Februar 1935, 11 Ubr:

Schallplatten-Rongert

am Rochbrunnen, ausgeführt vom Radio. u. Wie haus A. L. Ernit. Taunusitz. 13 u. Rheinitz

1. Qupertüre au "Die diebilde Eller" von Sale 2. Botpourti aus "Die Cardosfürftin" v. Kaln 3. Kailer-Ralzer von Ioh. Strauk 4. Servus Mien, Kotvourti von Doffal. 5. Und abends wird getanzt, Schlager-Potpes von Gög.

6.a) Einmal am Rhein. b) Dort wo die fieben Berge von Oftermam 7. Narrhalla-Marid von Zulehner.

Rurhaus-Ronzerte.

Donnerstag, ben 28. Februar 1935, 16.30 bis 18.30 Uhr im Weinsaal: Tany Te

Großer farnevaliftifder 21bend

21 Ubr im Beinioal: Tang- und Unterhaltungsmufit, Kapelle Otto Schillinger,

Der Rundfunt.

Donnerstag, ben 28, Februar 1935 Reichesender Frantfurt 251/1195.

6.08 Bauernfunt. 6.15 Stutigart: Comuni 6.30 Gommatit II. 6.50 Zeit, Wetter, Vorgeniprud. Choral. 7.00 Yon Mil Frühltongert. 8.10 Wallerstand. Wetter. Gluttgart: Gommatit.

Trocrommanlese, Wirtschaftsmelbungen, ter. 11.45 Gostableinft.

12.00 Mittagsfonert I. 13.00 Zeit, Nachtschein Staffichen is die Geselbein Nachtschen Zuschräften aus dem Geneben Is. 15.00 Mittagsfonert II. Goal und Laffen ich auf Anne in der Andrichten Bart keben 14.15 Zeit Nachtschen, Wirtschaftsbeiteit 14.45 Zeit. Mittagstonert 15.00 Nachtschen Wirtschaftsbeiteitung. 15.15 Kindertunt.

16.00 Bon Berlin: Andmittags-Konsert. Was wolf! 18.00 Non Budern und Benig Bortrag von Dr. Alfred Lehmann. 18.15 bringen der Norder Schaftsbeiteiten Des Monales brungt. Mittagskappen 18.15 bringen der Norder Schaftsbeiteit in der Verlige ist der der Verlige

20.10 Der Reitfunt bringt: Das Leben fpielt al 20.45 Große Melle Rr. 3 in F-moll pon Ant

97.49 stiener.
Brudner, Strudner, 22.10 Kadrickien aus denebesirt, Meiter- und Sportherick.
The Minden: Weltvoltitider Wonatoberis Kon Krof, Katl Dausboler, 2.40 Kolfsmid 23.00 Kon Koln: Keichsleidung: Franklich Mink (24.00 Kachtmust, 1818) Gaat lebst dein!

Dentichtanbiender 1571/191.

6.30 Guten Morgen, lieber Höter! Frobes Schal platfentonzert, 9.40 Mal was anders — an Kartoffeln!

natiolieln!
10.00 Rachichten, 10.15 Bollsliedingen 10.3
Körnetliche Ersiedung 11.30 Der Bom
Gronetliche Ersiedung 11.30 Der Bom
Leinstelle Ersiedung 11.30 Der Bom
Leinstelle Bom München: Millagstonsert 13.45 Machrichtet
14.00 Bom München: Millagstonsert 13.45 Machrichtet
14.00 Blattele non amei bis bret, 14.
Börlenbertötte 15.15 Thirmner framet
trachten, 15.30 Delmarkeiterimen tödle
lir ben Rarneool. 15.40 Bortton.
16.00 Bom Köln: Immer näher bem Roellegörleleer. 17.30 Eportfunt 17.45 Celch
Chom-Groeneelt bielt Ellis 2 Legents
18.15 Kein Mädel dari beim Berussmettlan
töblen! Eine Schlene. 18.30 Männer mödtöllen Eine Schlene. 18.30 Männer mödtöllen Eine Schlene. 18.30 Männer möd18.00 Sputig ills por allen Dingen. Eine Seiche

19.00 Lustig ilts por allen Dingen. Gine Rei Sieben Springen" 19.30 Der 3 Staats und Domdor lingt. 20.00 Kein Rachtichten.

22.00 Tages- und Sportnachrichten, Nachrichten ab bem fulfurellen Leben, 23,69 Kon Roll Reichslendung: Zeitgenölliche Mult.

"COR Heute Mittwoch letzter Tag! C Kuban - Kosaken - Chor Donnerstag, 28. Febr., nachm. 4 Uhr Kindermaskenball Abends 8 Uhr **Großes Sonderkonzert** der 55.-Standarte 78 / Laitus; MZF. Heberlin

Wiesbadener Tagblatt

Die Aussagen der Hilde Höfeld.

Unter dem Zwang eines unvorstellbaren Familienlebens.

Beugenvernehmung.

Die Rronzeugin.

Die Eltern befehlen den Gelbitmord.

Uber ihre Eitern befragt, fagte Sifte, sie babe einem af eines Berehrers der Mutter gejunden. Daß die Mutter teinungen unterhalten habe, die auch dem Bater defannt wien seien, jade sie gewußt. Den Later will fie at für normal gehalten haben.
Um 16. Degem der bei fie bei ihrer heimfehr wieder der Beitsche geschlagen worden.

noch etwas gehabt, was fie, die Hilbe, nicht gelagt hätte. Hilbe pertraute der Mutter übre Begiehungen zu zwei jungen Zouten an. Darauf hat die Mutter gejout: "Du febbt belöft, daß es delier wäre, wenn du nicht mehr am Leben bilt." Der Bortipende fragt die Jeugin, od fie fich auch das Zoben genommen hätte, wenn es die nicht anderdolen werden fet. Hilbe antwortet en verneinenbem Sinne. Als die Minne aus dem Jimmer geschieft worden war, fragte der Bater die Jeugin:

Als die Winna aus dem Jimmer geschielt worden war, fragte der Baster die Zeugin:
"Bringlt du auch den Mut aus, dies auszusühren?"
"Bringlt du auch den Mut aus, dies auszusühren?"
Jisde will das desahlt daben. Der Bater sogte: "M ach wet die en Au na au zi, das die fid uns die die Wurter sogte. Auch die Mutter sagte dies. Der Bater sogte dann, Schwimmen im Monin ist sint die ganz auszeichlossen. Du sollt nicht schreinen von Monin ist sint die ganz auszeichlossen. Du sollt nicht schrein. Die Rutter hade noch gekagt:
"Du tust dem Bater den größten Gesallen, wenn du nicht schrein."
Jerner sogte die Kutter, sie sollt deten und man würde auch zu Hause des Kutter, sollt der Geschwicken nicht die Rode, sinderen naur non der Obere und Untermaindriche. Ginen Ausweis datte das Rädden nicht dei Konnen Ausweis datte das Rädden nicht des Kutter, wie der Winna finnd sie den um Abschiede geben wollte, Alls Hilbe Minna die Haus mu Böschole geben wollte, vollt die Winna den die Gend mu Abschiede geben wollte, vollte, das die Konnen kand sie der der wollte, das die Konnen kand sie der den wollte, das die Konnen sie der den wollte, das die Winna zu nicht die gegen können, well sie dann Schliebe zu ernarken däre. Als sie dei Winna zum Schlus umarmen wollte, sagte dies abwehrend: "Es is konne gen und der die gegen der vollte die weitet und iehr ausgeret war, meinte: "Du kannt dich dier oder an der Brüde vom Kater veradsschen, es ist aber schon desser der Brüde vom Kater veradsschen, es ist aber schon desser der.

Bater und Tochter auf der Brude.

Bater und Tochter auf der Brüde.

Unterwegs dat leiner einen Ion geredet. Auf der Brüde ihr alles verfalen werbe. Dann gab er ihr einen Kuß. Gie trug idm Grüße nach Houles verzeihen werbe. Dann gab er ihr einen Kuß. Gie trug idm Grüße nach Houle auf und der Beler rief!

"Rach schnelt, damit lein Aussichen erregt wird. Da stellt du die drauf und springst herunter," lagte er, auf das Geländer deutend.

Alls sie auf das Geländer siege, hat der Bater ihr nicht gesolsen. Er hat noch einmal gewintt und dat sich ungedreht, denn es tamen von der Frankriete Geite mehrere Leute. Ich hat die Augen zu gen zu gemacht und hat de nicht ist aus dem Wasser est dass die Ausse die Augen zu gemacht und hat ein ich einer den konnen von wort einmelle den Mand zu. Alls sich an die Tollen auf werten der Berick aus dem Wasser der konnen und die Tollen Auf und ihr eine mußte ber Auf der fan, wollte ich nicht ich reien, mußte es aber tu n. Es gelang der Zeugin dam, an einen Pfeilet zu kommen amd sie dies unter der Brüde, damit sie niemnen sehe Eige danter der Brüde, damit sie niemnen der ged und wo sie die gange der Weile aussichtelle und Tex gad und wo sie des gange Mister, aber nicht sieder aus Text gad und wo sie die gange Mister, aber nicht leiter durcher Stille und mit glöster Aussertendet die für dernaus. Bor Kälte gitternd, ging sie dann in das heim, wo man ihr gleich eine fund Text gad und wo sie die gange Mister, aber nicht leiter durcher Stille und mit glöster Aussertsentet hörte der Gerichtsbaal die traurige Schilderung des zum Gelöstmard geberochen.

Der Raubüberfall im Bifpertal.

Freifpruch mangels Beweifes.

im Gefängnis Gesellichaft leisten muß.

Turch das Ackfasgericht rehabilitiert. Der frühere Intendant des Schotbleaters in Altona, Friedrich Otto Aicher, war von der Straffommer Aftona zu 5000 ARR. Geblitzig an Setle einer an ich vermitten Gefängnisskrose verurteilt worden, die durch die Unterluchungsbaft als verhäft angeleben wurde. Urfprünglich waren dem Intendanten Betrug und Untreue vorgeworfen worden, die haben der Schotbleaungen der Verkandeling die Undahfdarteit eines großen Telies der Beschuldzungen heraus, jodaß schießlich der Einalsanwall die Artlage wegen Verrags allen lief. Die Einzelfammer datte in ihrem Urfelispruch u. a. gehagt, daß der Intendant perförlich ein mindeliger und entider Vench eine Argeben ich ein die ein anfabetand der Untreue als nicht er wie sen ansieh. Das Urteil der Kreindemmer Arteil der Ansieh.

In jeder Packung ein echt vergoldeter Glücksbringer Edelwuc "Wie nett ist es, Mutti, wenn Vati in jeder Packung einen so schönen Talisman findet." "Ja, mein Kind, Vati raucht nur noch EDEL WUCHS und verschafft uns so neue Arm-bänder mit dem echt vergoldet. Talisman." Gewerbliches Berinnel

Damentriseure

"Johann Maria Fr, Farina" z. St. Ursula judi f. Wiesbaden u. Mains je einen Vertreter für den Steft, ibrer. P455 "Wurrben-Jahnualta" uiw.

Es tommen nur Serren in Frage, welche auf eingef, find. Aust, Ang an S. W. Ubrhan. Frankfurt/M., Burgitraße 3.

Berficherungs=

evtl. mit Inkasso zu ver-geben. Für nebenberuflich sehr gut geeignet. Es kommt

naturlich nur ein Herr in

Frage, der das Neugeschäft

Angebote unter A. 435 an den Tagblatt-Verlag.

Nachf. Robert Ulrich G, m. b. H. Hauptbüro: Taunusstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 23880

Bermietungen

1 3immer

und Riiche

iefporausiahl punidit. Adr T.Berl, Ki

3 3immer

Mamarde

3-3.-Wohn.

3-Zim. Wohn

Suchen Sie eine Wohnung? Möbl. 3im.

mit Benion lei au n. Oobbetmer 1. Oobbetmer

Behagl. f. fann. auf uhl. Wohn-ichialzim. ab. ohne Beni. an herrn absugeh. Kheinbahnlir. 3.

Möbl. 3im.

An Gauermieter

Leere Bimmer und Manfarber

Leere Manfarde au vm. Albrecht itrage 7, 2 Ifs.

Leere Mani, m Kochgel, su vm Blücheritr, 20,

Stellen-Angebote

verbliches Perlonal

Ehrl finb. Lauf- und Punmädden Käitner u. Jacobi Taunusitr. 4. Lb.

· Sousperional

nus gufer Fam. nit höh, Schul ilbung, Englisch prechend au bie Alein, ebelides Alleinmädchen

fofort ob, Inater gelucht. Borgu-Biebrich. Meinbergitr 9.

Alleinmädchen 211leinmäddren

Langlibr. Zeug-nifie aus guten. Beufern Bebins. Borft. 9-11 u 4-6 Hrage 5. 2. St. Tel 23884 ig. Madden

o. Land f. flein Sausbalt u. fü Sjähriges Kin ausbarjähriges Rubholisalies a. 2
Eint, arbeitsus.
Räbben j. bilbgenetit Rub u.
J. 474 on E. 53.
Jun Ausbille
millies Rübbi,
non 8—4 Ilbr
nelubt.
Diebt.
Jenenitt. 1.
Jenenitt. 1.

Selenenitr. 1, 1 Madden i, leichte Haus arb, in fl, Daus

Gewerbliches Personal

Ronditor

10—14 Tage gur Aushiffe lofort gelucht. Cafe u. Kondit. "Münitertor". Mains.

Stellen-Gesuche

Beibliche Berfonen

hausperjonal

2 3immer Suche für meine nft. bell. Gtüke 2.3immer. geeign, Stellung bei alt, Chepaar ob, eins, Dame

m Ruche 1. St., ev. Lag. Garage 2 gr. feere Zim., 1. gr. Kaum. hell. troden 3u verm. Müble

Mädden

eine gute Stell für balbe Tag gans, Angeb, 11 M, 478 an T.L

Münnliche Berfonen

3-3immer-Bohnung

berrngarienfirafe 17, 2 folort su vermielen. Naberes Bantbaus Gebruber Krier, Tel 69711 **************

Schone 3-3im. Bohn.

4= und 5=3im.=Bohn. Lift im Daule, au vern. durch 3. Chr. Chiedlich, Kail. Ariedr. Blas 3. T. 26656

4-3immer-Bohnung Wartistraße 12, 2. su vermieten durch 3. Ehr. Glüdlich. Kail. Friedr. Plat 3, T. 26

5 3immer

Abelheibite. 84. 5-3im.-Wohn. 5. 1. 4. 35 au vm. Rab. Part.

Bismardring 1, Ede Dohh, Str., 1 St., Sonnen-leite, icone 5-3im.-Bohn, 3u verm. Näh. im Edladen.

Bismardring 9 5-3im.:Bobn. mit Bubeh. sum 1. 4. 35 au ver-mieten. Näheres baselbit, 3. St.

Bilhelminenitrake 6, 3,

4 3immer Beihenburgstraße 12, 1, 4 Simmer, Bad, Balfon u. Jub., Feitm, 85 Wit. mil., 6, 1, 4, 35 311 verm. Käh.

mil. 4. 1 4. 35
Sause u. GrundSause u. GrundSei. Secci CE.
2ulicuttole 19
Kurlase.
Sille Sumbelbt.
traje 15. herridaitl. moderne.
neu berneridi.
4. 3- u. 2.3im.
Stohn. mit all.
Romi. (Gartenanteil) a. 1. 4 su
perm. Roset.

Goode
4.3im. Wohn.
5illitabe 21,
2. Gtad.

bilititabe 21, Anj Recoial berrich 5-3im, au perm durch Bohn, Sentral Bailer & Griedr. State 3.

Edone 5-3im.-Wohn. in mod Daule, i. d. Babnbot-krose, 4. Et. Lift im Daule, Bestm 90 AM. mt., 4 vm. dd. 3. Chr. Clistic. Rail-Ariedr-Blay 8. T. 26656, Bochberrichatilide

5-3immer-Wohnung

5-Zimmer-Bohnung Gelsbergitt. 1. Ede Taunusitt. preiswert zu vermielen durch 3. Ebs. Glidlich Kail Friedr. Blat & T. 36856.

5-3immer-Bohnung Um Railet-Ariedrich Bad 6, 3, Bentr. Ds., freie Lage, 3, v. do. 3, Chr., Gliddich, Rail-irriedr. Blak 3, 2, 26656. 5-3 immer. Bohnung

Rheinitraße 117, 3
sum 1, 4, 1935 au berm Aberes
Banthaus Gebrüber Krier.
Rheimkroße 35
5-errichaftitche
5- und 6-Jim.-Wohn.
Bislandireße 5.
mit Ci.od. u. dub. a. um. dc.
Railstricht. Block 8, T. 20858.
Sche Gludelich. Wartiir. 22 at. Laden mit od ohne Lager-täume su verm. Modern fann ge-ideben, K. dal b. Hausverwell.od. Kriler - Kriedr.-Ring 48, 1.

Läben und Geichäftsraume Buro oder Arch.-Buro Dr. Gaigen,

aris geeig.

mit Rebenräum und Lager, in günft, Gefdütts-lage, 3. 1. Avril billig au verm. Ausfunit erteili Settengeickät Mauergalle 8.

Ediaden u. 1-3im- Bohn. Lugemburgplat 5 au vermieten. Räheres uthaus Gebrüber Krier, trake 25 Tel. 59711.

Laden

Muswärtige Wohnungen Niederwalluf am Rhein

am Reem 2 ichone, in lonn. Lage belegene 33-cim. Robn. (Bart. u. 1. Et.) mit Obür und Bietgarten, Gatage, lof, aber lpst. geteilt od. Aulommen au pm. Nab. Rebreith.

Mobl, Bimmer und Manfarben Röberitr. 40, abe Rochbrunn... aut möbl fonn. dim. 1 u. 2 B.

Bluderitt 20. 2
Ger. Icer. Iepar.
Jimmer
10 no Dodiseimer
10 no Dodiseimer Schwalbacher Str. 47, 1 r., Sche Mauritiuskt. a. m. 3.a. v. 1-2 S. Morthitr. 19, 2 r., ionu. a. mbl. 3. an bell. Serru. Sch. möbl. 3 tm., Sannell a. Str., Groß, fep. 3im., leer, su permiet Goebenitrife, 10 2, Stod linfs,

an beruist. Fri.
311 verm. Abolis31 (Sch. mobl. Jim.
311 verm. Donbeimer Sir. 68,
bei Diebels. dotl. geg. etwas Hausard. su b. Kleiftitt, 16. B., t

Mietgefuche Suche events. Kleinfamilienhaus

fleine Wohn.
mit ar Garte
ab, ar. Obitgar
au mieten, Ang
u. 8, 453 7,2
3a, Ebep, Mani
in acido, Sela,
1. 2-3, Noben
in Borberh, Ana
mit Breis unite
5, 473 an 3, M
2 ann.
abacidol.
7-Im Sann. abgeicht. 1—2-Zim.-Wohn.

1-2-Im. Wohn
mit Stüde ober
Kochaelea, (ert.)
Grontia) isi, ob
inder von rub.
Mitter sel Man.

Darlehen aus Privathand an Beamte u. Festangestellte

m. Genericenne, in m. Genericense, in m. Genericense, in Mel. Mt. a ort Genericense mis a m. Benfom i ob Zetten, a or Zetten, a ort Zettenstrate, i Settenstrate, a ort Zettenstrate, a Engelma Frad Frad

Sole, mitt, Bin., billig au vert.

Bobeljselice 12.2

2× forllen.

Guter, Emoting mittl, Gr. b. a. D.

Sahnitr. 38. J.

Ronfirmanden.

Bill. 3u vertaut.

Jost neues

Garmanium

Sarmonium 3 Repliter, aut Suffie d. Wertes an verf. Abr. im Toabl.-Bl. Km Brima Cello, fpl. nur 40 Mt. Klein. Moriksitraße 30, Oth. genbier - Berfünfe

Speifezim. in Cide m. Rus-baum (icones Mobell) Zteilig Mobell) Itelia. 285 Mf. Möbel - Etage. Schwalbacher Straße 73, 1. üb. Michelsberg. Schöne moderne

Gebr, Kuche (Bitch), 2 Schr 2 St. u. 1 Tild preisw, au verl Frankenitz, 3.

Guterh. Cich.
Büfett 80. ar.
Gobelin Sola 30
ichwere Haush.
Petice 3.50, Cisichranf. Bilber ulw. 31 verfauf.
Händler verbet.
Comfer Str. 35, W

Rlubsofa

Sobelin, we Playmangel su verf Get trake 9. Pa

ohne Borfolten, lofortige Aussachlung, Anfragen u. A. S. 10168 an Ala. Anxeigen-AS., Stuttgart.

Ginem arbeitsfreudig. Herrn m. eingebenden Renutn. d. Stundtidsmarftes, rede. u. dietelgene. p. ausreilligem Charafter, vietet lich bei, Gelegend, ju attiver Beteil, d. in, Immob. und Sup. Geledert u. n. allnt. Bebina. Una. u. 28. 474 an Iaadl.-S.

3mmobilien

Balbitt. su pf. Rah, S. Rattio hermannitr.20. 2 Immebil.-Karigejude

Bertäufe Srinet - Sertitule

itrike 9. Bart.
Cien, Schielllade
Schrant
und Moidriich
mit Kommode,
Marmorplatie u.
Spiegel, 1 Cich.
Schrant und
Mädchensim,
su verfauf. Anaulehen 2 dies 3
Nooitsaliee 30, 1. Bradt, blaner Truthainn

Mbolisalice 30, 1.
21. Richeride.
1. 20 Mf.
11. Richeride.
12. DMf.
13. Richeride.
13. DMf.
14. DMf.
15. DM.
1

billigit au vert R.Bieritadt, Rithelmitr, 15 Gebr. weifer Herd 115×80, II. Di. Feldidimitele.
Gewindidmeide.
Gewindidmeide.
M. Jub.
Rleiderider. 2-1.
Gofa.Bettitellen.
Tildee u. Gtühlig du verf.
Geberfreiner.
Gtraße 64.

Beamter i R. (Ebenaar) justi sum 1.4 1935 3-3 im. Beohn. m. Kidse, Manil. Beohn. m. Kidse, Manil. Beohn. Blobersheim. 3-4-3 immer-Beohnung i Benionssweden den den Ang. B. C. 474 an 2. E. a Zuftanb, neu adiert, 400 Mf. Ilng u B. 472 m Iggol. Bert. Bloterrab. 200 com. su vl. Ins. Donnetst. 16-17. Oranien-trake 22 i Sol irabe 22 i. hof Grober Liege-Jahrlind bill, su verfaut. Ang. u. T. 473 an Taabl-Berl. Sflam. Gasherd du of. Schierit. Strake 18, Bart.

Geldverfehr

20 000 Mt. und 15 000 Mt. an erfter Stelle, biel. Stagent. su vera. Zentr. su vera. Borm 9-10%, nadm. 2-5 Abel-heibitr. 90. Bart.

Rapitatien-Befinde 300 RM.

Gelegenheitst Schlafzimmer Chaimmer Kuche Couche Chailelonane Ladenthele

Ladenjarant

Möbel-Büscher

Kl. Kirchgalie 4 a. Mauritiuspl Eheltands

iiiren, J. 20 m Is., 2,60 m bod, und 5 aleitike Kaltee kaltee wag Viokmana. burd Humbau Island J. 20 m j. 20 m

itets ar. Ausw. billia **Grafe** Luifenitraße 15

Luisenitraje 15.
Reparatures.
Gute Rähmald.
billigit Arantenitraje 22 1 Gi
Nesse verientb.
Anter.
Minter.
Mint

NSU. Motofulm

i. A. preiswert su verfaufen. Julius Enders, Morikitz. 21. Tel. 26546. Autoreiten

Defen, Berde, Gasherbe

Jatob Bolt, Sochitättenitr. 2 Martifir. 9.

eig. gut

Möbeleintan

t aroke Bertrauenslache, be eben Gie bei Bebari von Einmern, Gwellesimmern

Heinrich Belte Goebenitrate 3, fein S Cheitanbedarleber

Warum MÖDCI von Reicherts Weil Sie schön u. billi Frankenstr

> L. Schiffer Kirchgasse 50, 2

> > Alein:

wagen

Magebote 25, 474 T

Suterh, karfe Fahreab su fant, geim Morisite, 38

Roblenbade

Sute Rähmaid. billig. Engel, Rismardring 43 4/20 PS Gold, Silber, Zahngebisse ve kauft man a besten bei

Opel

Limouline
in auf. Justanbe,
aunitie au perf.
Seelenenitrise 18
Berbe — Defen,
nen gebr. Ren.
Crinstelle.
Dfen.Raus.
Siemerdring 28
Tel. 25798.
Hallo!

Zechenbrechkoks I, H und III

.Vulkan" Dipl. Ing. Meiste Tel. 61590 Lie ferung jederzei

Raufgejude gu touf, gejucht Augehote unter G. 474 Trabl.-B

Flaschen Ronditor - Ofen An-und Verk E. Klein

Rleiner Flügel iofort gegen bar gelucht, gabe mit Breis, Habrita Größe unter E. 474 an Tagbl. Berlag

Berichiedenes

verleiht bill Bongart. Donb. Gir

Alotte Moste

Auskunftei Scharff

Kirchgasse 17, Eingang von der Luisenstraße. Tel. 25585. Auskünfte von 1 Mk. an

Gardinen Neuwaschen und Herrichten

Neuanfertigung Louis Franke

Ernst Hillert, Fritz Zands Büro: Friedrichstr. 40, F. 2007

Birtiooff Angeb. an B. 1

Mercedes
Euklid-Rechenmaschinen
Euklid-Rechenmaschinen

Neues aus aller Welt.

Das Glud im Armenhaufe.

hinrichtung in Wien. Vor dem Wiener Standgericht ich ich am Dienstag der Lisätrige Anton Pridauer verantworten. Er hatte am I. September a. A. auf der gie nach Spannberg in Alberoftereich den Sicherheitsisteamten Iafob Boller aus dem Jinterfalt erstoffen, ich in den Beith seines Kadrrades zu leken. Verbauer de zum Tode durch den Strang verurteilt und, da der diesprässbent innerhalb der dreiftlindigen Gnadenfristeinen Begnadigungsrecht teinen Gebrauch machte, um dreibend bingerichtet.

Große Studenten-Kundgebung gegen den Silm Jud Stig" in Budopelt. Bor einem der großen Auf de peiter Afinotheacter veranfilieiter eine grögere Gruppe non Studenten eine flürmische Protestlungedung gegen den doct laufenden, nach dem gleichjamtigen Roman des judischen Schriftlellers Lion Zeuchtmanger dergeltlungedung gegen den doct laufenden, nach dem gleichjamtigen Roman des judischen Schriftlellers Lion Zeuchtmanger dergeltellten Nilm "Aud Silf". Die Rundgebung, die zunächt auf der Sträge begann, murde im Saale sotzeige begann, murde im Saale sotzeige der und Lieden Gestießen Verlagen und und werde Wagle, Katten und Krösche los. Im Publiktum der den Käule, Katten und Krösche los. Im Publiktum den Ennet Liedenselbung unfolge do der Britischen Allenden und Keipen schrießen Ablaud und Keulundland des inn der Allendenselbung unfolge dot der Britische Ompfer "Blatzgo mrie" (2829 Io.), der Ich im Altantischen Ogean ungefahr dalbenge zwieden Arland und Keulundland des inneren Grurm den in der Santien und Keipen der Santien und Keipen und der Santien der Santien und Keipen und der Santien der Santien und Keipen und der Santien und Keipen und der Santien der Santien und Keipen und der Santien der Santien der Santien und Schlese und gestähre und der Santien der Santien der Santien und Schlesen der Santien der Santien Gesten der Santien und Santier" und der ameritantige Dampfer "Ausnersder leine Keipen. Buch fie der Beieben. Auch der ameritantige Dampfer "Muneritan Banker" und der miedertändliche Dampfer "Muneritan Banker" und der Meter Bedungen von Weil in Meter liefen Leune, das der Allen Leune, das der Bien den Bedungen von Weil in der Fleier Leune, das der Bien den debungen von Bein ins Meer liefen. Bu erregten Seinen ist es Dienstagonomitting im

hoch fet. Salenarbeiter fassen Labungen von Wein ins Meer fließen. Ju erregten Seenen it es Dienstagvormitig im Jaier von It gi er gefommen, wo 2000 hofenarbeiter gegen bie Berwendung von Tantschiffen für die Bescherung von Mein protestierten, Sei besetzen das Jifternenschiff, "Sachus", zerichnitten die haltetrossen und beschübtigten

ole Ankerwinde. Dann öffnete sie die Tanks und ließen den Wein ins Meer stießen. Zahlreiche Eingeborene erangen inzwischen in den Hafenbahnhof ein und plünderten die Logerräume.

bie Lagernume.

Te lebt vom fremdem Blute. Der Direktor einer en gelischen Ind ust einer en gelischen Ind und einer einer eineren Blutkrantheit leidet, hat Kurlig leine 250. Blutetransstellen erhalten. Er lebt leit mehreren Jahren nur das durch, daß fein Blut immer mieder erneuert mitd.

A. Morgan nersteigert seinen Aunstbesig. Das Büto des Finanzmannes 3. P. Worgan teilt mit, daß die derübmte Gammlung von etwa 900 Etsenderin in at uren aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, die sich im Besige des Multimillionars betindet, im Laufe des Jahres versteigert werden soll.

Bier Tote bei einem Berarutis. In einem Kohlen.

Unterrichtsanstalt Haas

für Schneidern u. Weißnähen für Flicken und Verändern für Damen- u. Herrenwäsche

Bitte wenden Sie sich an Gewerbelehr. C. F. Haas, Sch

FBV111 Rheuma, Gicht

Homöopathie

Brille Freita a, d. Sauptpol Langiahrige Erfahrung. 1822 | 16. gehl Gea. Schenhof-Apoth., Langgasse 11. Gel. Dobbeimer Errafie 4. Dib.

Yourn Olinnon

Davo: Trix - Znifuring: Bob

Der britte Jall

Ante Minna aber wor nicht bloß in allen Jöllen für andere hilfsbereit, if is lieferte auch felist einmal einen Joll: Sie batte sich auf einen Stuhgestellt, um auf dem Rüchenschrant dos noch warme Ruchenblech
aufzubauten, dos sonst bie Rage zu leicht zu übere Lagerstatt erfor.

Ab heute gelangt als Fastnachtstrunt unser allbeliebtes

St.-Martinus-Märzen-Doppelbier

in Fag und Flafden zum Ausftog.

Smöfferhof-Brauerei 26. nieberlage Biesbaden

Gartenland

ohne Abstand absugeb. Nan. Rollfagerfarie 148 Wiesbade

Emil Hees

Stets vorteilhaft

find Deel-Tee-Mijdu

Hees-Jee 255, 4.40, 5.20, 6.-, 6.60, 7.60

Calatol ch. Gl., 1/1 %L. Erbungol . 1.10 Zafetöt, vorzüglich . 1.20 Zafetöt, extrajein . 1.30 Meht . Hib. -.19, -.23, -.25

Große Burgstr. 16 Fernruf 59331

Miet-Pianos SCHMITZ

Piano z. vermiete

Ich habe mich als Facharzt für Nerven- und Geisteskrankheiten niedergelassen. Sprechstunde 11-12 und nach Vereinbarung. Telephon 21479.

Professor Dr. Friedlaender Wielandstraße 4, 1.

gegen die Grippe mit Alkohol

Geeignete Kampfmittel:

 Weinbrand 1/1 FLo. Gl. 1/2 FLo. Gl.

 Verschnitt
 2.20
 1.50

 Weinbrand
 2.80
 1.50

 Rotstern
 3.10
 1.70

 Hausmarke
 3.55
 2.

 Edelbrand
 4.35
 2.40

Rum-Verschnitt 1/4 Fl. 2.60—3.30

Rotwein für Glühwein 1934er Rotwein Literflasche - .65 1934er Dittelsheimer - .80 1933er Ingelheimer - .90 1933er Moutagno - .110

= 3% Rabatt == Alexi Jünke Tauber

Statt besonderer Anzeige.

Heute abend verschied nach kurzer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Karl Sander
Straßenbahndirektor a. D., Veteran von 1870/71.

Im Namen der Hinterbliebenen: Marie Sander, geb. Bosse.

Wiesbaden (Adelheidstr. 53), 26. Februar 1935,

Die Einäscherung findet am Freitag, den 1. März, mittags 12 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Belleidsbesuche u. Blumenspenden dankend verbeten.

Wie fah ba Tante Minna aust Wer weinte nicht im ganzen Haus? Sie felber! - Roum gefchah ber Rrady, Sah fie ichon in ber Zeifung noch"), Jand: Geufte fiicht fchnell ber und ber

Der Rose gleich ihr Bein umspannt

Da plöhlich, was vernimmt mein Ohr, Ein Krach — ein Geutzer Kwirrt empor — Mit beiden Beinen oben sand Sich Tante rüdlings an der Wand, Indes der Stuhl, dectwärts gewandt,





") Gelbstverfianblich ba, wo bie großen, wie ba, wo bie Meinen Anzeigen fteben.

indt man im Biesbadener Tagblatt



Marmor

2Boll-u. Daunens Steppbeden. Unferfigung u. Umarbeitung. König. Karlitrane 17.

Berl, Aliderin

Statt besonderer Anzeige.

Heute ist mein innigstgeliebter Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Rechnungsrat Gustav Jaeger

Regierungs-Inspektor i. R.

im 72. Lebensjahr von uns gegangen.

In tiefer Trauer: Josephine Jaeger, geb. Blum Gustav Jaeger und Frau, Else, geb. Graf Tilly Jaeger.

Wiesbaden (Scharnhorststr. 38), den 26. Februar 1935.

1615

Die Beisetzung findet am Samstag, den 2 März, vormittags 10.30 Uhr von der Kapelle des alten Friedhofs aus auf dem Nordfriedhof statt.

"Achtung, Achtung: Pferde laufen!"

Der Abenfeuer-Roman des Vollbluts. - Herren, Helden und Schieber des grünen Rasens. Toto-Geflüster und "Derlobungstribune". - Der Marchenfürst des Turfs.

Don Sorft W. Rarften.

2 Fortfebung.

(Rachbrud verboten.)

Zollheit - bein Rame ift: Berbh!

Rollheit — bein Kame ist: Terby!

Sier herricht regelrechte Jahrmartstimummig in ihrer üppigsten Korm. Sier sießt das Bier in Strömen, dier auch Kantel vom Keit wird der eine Strömen, dier auch und wieden Kantel vom Kegerbäuptlingen, und währen bie Behartschiefteit vom Kegerbäuptlingen, und während sie die Füße nach links und rechts, nach vorne und hinten deren, dalancieren die seindene Sände die Kläter mit dem gedigesten Indalf. Alle Arten von Temperamenten vereinigen ich auf dieser Kehen gedigesten Indalf. Alle Arten von Temperamenten vereinigen ich auf dieser Festweiele, alle Arten von Gelchmad und Gedimadsligteit. Reden größtender Jahdweit mischen sich die die biebersten aller Fischender Jahdweit mischen lich die diebersten aller Fischender Jahdweit mischen Keigen. Zigeunerinnen in roten Schals und gelben Rochen liegen mit wundervoll transchen Under hier sichen Kachtschen aus der Jand des Kitugiis, und der Reger-Brosesson Die Konal Giphy sieß indessen das Andrichten aus der Jand des Kitugiis, und der Reger-Brosesson Lauf, der Chief Umgazi", voie seine Tasel mitteit, mach nebenam Echabelmessungen und Deutungen aus dem Hampt eines espharen Gemisschablere.

Durch all dies Gedränge schieden sich Spasjmacher, Lüpfters", die Keuntips gegen ein sleines Entgelt ausgeden, und "Boosses" und eine schiege Wenge von Menschen, die irgend etwos anzupreisen oder zu versausen der die der Aus Geschimbolige und Bendungen —

Geheimpolizei und Budmader

Scheimpolizei und Augmacher — auch ine faireit ind durch das Gewölich biese Bollsfested, bekannt in aller Belt als das "Epiomer Derby". Ceseinpolizei, das tut not ... und ohne die Armee von ihreienden Buchmachen wäre überhaupt sein englisher Neunvlotz, aber groiß nicht das großartigite Kenndild auf den Downs von Epiom benkfar. Sie ind unentberlich für das Hymatelisch bewegte Bild und für die pohydione Ausdrucksweise der Derby-Nalie, und ohne das englishe Eystem, das die zentrale Bettmaschine durch dumberte und Taufende von Aufmachen erseit, wäre das ungeheuerliche Bedürfnis nach Vetten niemals zu befreidigen. Kinnut nan dem Engländer das Über und die Wetten, dam wird von der Alben William Derby-Besuchern nicht mehr allzu viel überg bleiben.

Don Horst W. Karsten.

Der Engländer ist geradezu vom Bett-Teusel dessessen. Der wenn er wettet, will er es nicht mit einer Maschine, sondern mit einem Menschen an tun haben. Dier sieht man ihn stehen: sagen, wir Mr. Lewis aus Blackburn. Dieser herr hat einen derrückten Strohput uns und brügt vielleicht einen phontahisch arierten Anzug. Auf seiner Bruit ist ein Salat verkindet, das man ehr icher nicht derten und bie Adressen Ernst ist ein Kalat verkindet, das man ehrschen kann der Bolizei kennt ihm – hogar der Seinen nam oft genug Kennen beincht, sennt man ihn sogar personlich. Auch die Bolizei kennt ihm – hogar der Seinereinnehmer, denn seit 1926 hat er eine Wetssen und seinen Umlatz zu entrückten. Er hat ein Buch in der Hond mit won seinem Affisienten unterführt, der alle Ereignisse in das Hauft ine des Fannen der Person und des einer Agles seiner des leiner ihnen der Kannen der Person hand wird der Konnunktur, je nachden, wie die unlichtbare Wettborse inte Kanne dem Konnen der Konling oder ein Flund ein, um 2:10 oder 50 zu desonnen, wenn das Tier, auf das man sehlt dann einen Schilfung oder ein Flund ein, um 2:10 oder 50 zu desonnen, wenn das Tier, auf das man seht, gewinut. Die Odds verändern sich; ein Pseth, das eben noch 4:1 kand, sam ställt ein Tidet – dann betet man um Wissa. und um die Brosses geden, die der Begriff Ersinkfelt in der Echuse wan erhält ein Tidete – dann betet man um Wissa. und die Stene der Stene ihn aben . vielleicht haben lie auch gerade gesehlt, als der Dert Zerter ihn abwandelte und mit schonen Beispielen erläuterte . . .

Das ift die Terby-Atmofphare,

Tas ift die Terby-Atmosphäre, gemischt aus Bierdunst, wortlicher Leidenstigt, ein wenig Gamerei, Bettragirei, Tang und einer wahren Tollheit der Eraltation, jodald zu dem lassischen Kennen das zeit abgelassen ist. Millionen lind dier zu gewinnen und zu verlieren — auch sir das Eigerpiere und für einen Bestiger und Trainer winst nicht nur die höchste Ehre des Turfis, sondern ein Bermogen. Und gerade in dieser Terbu-Atmosphäre enstigen einstehe die Bernoglicht und Bollsgemeinschaft, das einen mit Staumen erfüllt. Der Tummelplag des wirren hausens, des Groß der Remochunger, ist augleich auch der össenliche Bagenparf: sostwer Limouspinen, mächtige Sportwagen und ein wahres Arsenal von Hahrzeugen aller Art sind hier

stationiert und mischen sich mit den weidenden Ferden der Martetenderwagen, den Zigeunerponies und dem ganzen Dauskat der Kestwiele. Auch die dort den Tribel zu desenheimen Tribinendelicher sommen hierder, um sich den Trubel zu desenheimen hierder, um sich den Trubel zu desenheimen hierder, um sich den Trubel zu desenheimen einer Haufen ihnso der Neid. Jedermann enupsindet es als selbswerständlich, ja als angenehm und ehrenvoll, daß die Neichen da sind, umd die erreiche Weinschen gibt. Und die Vornehme Weilteragiert genau is auf das "Wolf", alle Schranken sind gefallen an biesen einen Tage. Und auf dem Keinneg, vor den Tribünen zu den Bagen oder zu den Einenbannstationen, ist vollends jede Trenmung ausgehoben — es gibt nur noch Terbu-Beiguder, nur eine einzige Klasse von Menschen. ... die Petedenamen gellen, Jodes Vannen werden jegnend geschrien oder wild die die Wiede der und jeder handelt und lacht und sluckt vie der andere — jeder gehört dazu — jeder in nöste die im Glied die Gelien Erleben diese berühmtelten Kennens der Wellen der Gelien diese größten englischen Vollsseites; des Derbys zu Epsom!

Der Marchenfürft bee Eurfe. Der größte Menuftallbefiger ber Welt.

Ter größte Neunstallbesiper der Belt.

Uberall, wo internationale Rennen gelaufen werden, ist er zu sinden: der legendenunwodene Inder Mga Khan, der größte Keunstallbesiger der Belt — und der erfolgreichste Aldaher dass, der gerade in der Keunställen 1934, aus seinen Zalal bereits wieder ungelähr 600 00 Wart, aus seiner Judit nund eine base Rüllion an Rennpreisen noch Haufe trug. Kein Derby in Epjom der allem und fein Keunen zu Nicot ohne ihn, das haben vor gelehen; aber auch fein "großes Keunen" ohne ihn in Long-chaupes, Chantilly, Deauville, Kigza — ohne ihn und seine Breide. Auf allen berühnt, der ein wenig didliche gebräunte Derr mit der schwitten Keunställen ist sieder bestähnt, der ein wenig didliche gebräunte Derr mit der schwatzen hornbrike und der traditionelsen Turseleganz; graner Jusinder, weiße Edmanssellen Turseleganz; graner Jusinder in seiner Seite und eine Ungabl auf hohe Emmann lautende Tidets in seiner wohlbehandschaften Rechten

(Schluß folgt.)

Gifersuchtstragodie zwifden alten Leuten.

Gierluckstragodie zwiichen alten Leuten. Beefin, 28. Jehr. In einem haufe in der Erezier-liroße im Berliner Korden hate der 60 Jadre alte Kentensunstänger Rölf heine 61 Jadre alte Shefron durch Reliferkiche getädet und isdann Getäh moto von Welferkiche getädet und isdann Getäh moto von die Kentensunger Jeit bestanden wusselse Aben der Kann glaubte, Er erfact Rarie Etreitigkeiten, da der Ann glaubte, Er un dasse Etreitigkeiten, da der Ann glaubte, Er un dasse kreitseine Bedekeidungslage eingereich. Er verfachte inch der und dereitseine Erbeitung wieder eine ablesmende Antwort erbalten dassen, Alein der Anderschaft wohnender Tenen auszuhalbane, muß aber auch Inenstagator-wiitig wieder eine ablesmende Antwort erbalten dassen, Alein der Anderschaft wohnender Intermeterin betrat, janden sie in der Kide eine größere Winflache und ein olfenes blutbelieckes Toschenmeiser vor Aufboden des Bodnammers sog in einer größen Blutbasse die Ebefrau mit mehreren Ressertischen im Kopf, während der Rann sich an der Tür erfängt hatte.

Bootsunglud bei Benedig.

Drei Tote.

Gine Bant für Berbrecher.

Riefige Finangunternehmen eines amerifanifchen Gangliers aufgebedt.

Rem Hort, 27. Kohr. (Eig. Drahimelbung.) Die Rew Horter Solizei bat ein verbatenes Lotterte-Unternehmen, das die Sürgigatisteilung für Berörecher unternehmen, das die Bürgigatisteilung für Berörecher unternehmen, das die Bürgigatisteilung für Berörecher unternehme, das die einer der Berühufige gag die estaunliche Latlache, daß einer der Berühufigfen Berörecher und Schwungglet New Porfs, namens Arthur flegen, heim er, der als Gangker unter dem Kamen "Dutschuffsbefaunt war, das gange Gelößti während mehrerer Jahre leitete. Obgleich Kom Vorfer Bolizei und Bundesbeamte monatelang nach Dutschufs indenen, vermöcht diefer jogar eine Massenversammlung seiner Angestellten abzuhalten. Das ganze Lotteriegeschäft date in den desten Ischren einen Gesam und vor der Vorgenschuffschaft date in den desten Ischren ider im für Dutschufig lächger Reger verbiente als Agont innerhalb mon brei Jahren über 200000 Dollar. Die Organifation brach schließtich zusammen, weil Dutschufg die Gewinne zu seiner alleinigen Berügung beanfpruchte.

Sineichtung eines Raubmörders. Der nom altmärfiligen Schwurgericht im Dezember zum Tode verurteilte Wooff Lüde aus Zollchaw der Inathenau wurde am Dienslagfrüh in Stendal dingerichtet. Lüde hatte im vorigen Jahr den von leiner Arbeitzfella die einen Sammer erfolgagen und dann Jollchow überfallen, mit einem Hammer erfolgagen und dann

beraubt. Bon dem Begnadigungsrecht war fein Gebrauch gemacht worden, da Lüde als arbeitsigeuer Meufch bekannt, vorbeitraft und als Gewohnheitsverbrecher anzusehen war.

vorbestraft und als Gewahnbeitsverdrecher anzusehen war. Aenerwehrento im Shlassimmer. In Alendurg an den Gaale ralle ein Feuerwehrauto nachts nie in Wohnbaus, durchdrach mehrere Wähnbe und blied erk im Schlassigneiheben. In dem Jimmer schiefen die Frau des Haben den Somseigentimers und ein lieines Kind. Der Signtlimer selben, nach ein lieines Kind. Der Signtlimer selbst, ein Schiffer, war glücklicherweise nicht zu hause; sein Bett wurde von der einstlützenden Wand völlig zertrimmert. Eigentilmliche Erziedungsmethode. In Ruhland kland wurde ein die fere Sowjeifunktionis zu drei Lairen Gefängnis verurteilt, weil er des Verlonal einer Vahnbolswirtlächt gewungen date, Euppe zu eine, in der Schunden mitgeloch weren. Wer sich weigerte, einen nollen Zeller auszuesen, wurde entsassen.

Marttberichte.

Miesbadener Grohmarft.

Bicsbadener Grohmark.

Erzeugerpreise sür Gemilse und Obst am 25. Jebruar 1935. (Bei Karriofein, Siddrindsen, Jowie Obst und Gemilsen auskändischer Hertunft, Großbandelspreis.) Ra et il ver id u f: Gemilseamiubr gut; von den Erzeugern aus dem theimheisischen Gedere besonders Kolentodi. Gestlerie und Schwarzwurzeln, von den einzeugern des dem erheimheischen Gestlerie und Schwarzwurzeln, von den einzeligiehen Gedere Auskandswurze kart vertreen, dampflächisch Kopps und Endviernische Bertauf schepend. Ge mu ise Weistled (Krund) A.5.—7, Kartchi B.—11, Wissing 5.—65, Kolentodi 1. 20, Grüntadi 10, Karatten 6,5—10, gelde Rüben 3. Schwarzwurzeln 13—15, zube Rüben 3.—6, Erdschledi 5., Solientodi 1. 20, Grüntadi 10, Karatten 6,5—10, gelde Rüben 3. Schwarzwurzeln 13—15, zube Rüben 3.—6, Erdschledi 5., Solientodi 1. 20, Grüntadi 10, Karatten 3, Schwärzhert 35, Schwarzwurzelni 25, Großendel 20, Gemitadi 1, Gestleri 2, Schwarzwurzelni 2, Schwarz

Biesbabener Wochenmartt.

Ricinocetaujsprešie für Gemüle, Objt ujm, am 26. Jebr. 1935. Ge m ü ez. Weistobi (Pinno) 8-40, Notedol 14-45. Weistobi (Pinno) 8-40, Notedol 14-45. Weistobi 15. 25. Grintobi 15. gede Küben 6-5. Schwartzunzein 18-20, orte Rüben 8-10, weise Küben 8-10. Grofobirabi 8-10, Freiandspinat 15-20. Meerrettich 40-45. Museber 10-12. Weistobiat 100-120. Zestichfolote 80-100, Tomaten, auskāmb. 35-50. Jebbiat (Mülbect) 60-80, Treiands 50-60, Ranteifold (Noulprie) 4. Mumentobi, auskāmb. 30-25. Cedlerie 10-25. Zaud 6-8. Karpfolot, auskāmb. 20-25. Cedlerie 10-25. Zaud 6-8. Karpfolot, auskāmb. 30-25. Saud 6-8. Karpfolot, auskāmb. 30-25. Saud 6-8. Karpfolot, auskāmb. 30-25. Saud 6-8. Karpfolot, auskāmb. 30-30. Miortiert 20. Micrichalpspiel, pottert 15. Markelingen (Edid) 5-10. Markelingen (Edid) 5-10. Markelingen (Edid) 5-10. 45, Imiebeln 10—12, Nisglelat 100—120, Latichfolat 100, Tomaten, aussländ. 25—50, Jedholat (Wilhelm 20), Laussländ. 25—50, Jedholat (Wilhelm 20), Laussländ. 25—50, Jedholat (Wilhelm 20), Laussländ. 25—50, Gellerie 10—25, Laussländ. 25—26, Endvisendelat, aussländ. 25—26, Endvisendelat,

Est deutsches Obst!



Die bentiche Obiternte 1934 ..

Mainger Schlachtviehmartt.

Mainz, 28. Febr. Multrief: Odjen 24 (2nm Schlachbel bireft 10), Bullen 32, Rübe 366 (12), Färjen 131 (4), Rälber 312 (19), Schweine 861 (33), Foliert murben pro 50 Rifo-gramm in Füß.: Odjen: b) 33-36, c) 29-32, d) 24-36, Bullen: a) 35, b) 31-33, c) 27-30, Rübe: a) 34-36, b) 28-5is 33, c) 21-27, d) 14-20, Färjen: a) 38-40, b) 34-37, c) 29-33, Rülber: b) 41-48, c) 34-40, d) 25-33, Schweine: b) 50-52, c) 48-50, d) 45-59.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Sport und Spiel.

Die Sport-Schulung der deutschen Jungbauern.

Förderung der Leibesübungen auf dem Lande.

dem Cande.

| übungen stärker verbreitet als zur Kenntnis der Allgemeinbeit gekommen ist. Raum gibt es in Deutschand noch einen Ort oder ein Dorf, das nicht einen Sportsleit, ditte. Bot allem sind es neben dem Keiten die Kam pflipiele, die in den letzten Jose Ampflipiele, die in den letzten Jose Ampflipiele, die in den letzten Jose Ampflipiele und Lauf lörperich ulung, die der Gelchmeidigkeit dienen und die Forperich ulung, die der Gelchmeidigkeit dienen und die Forperich ulung, die der Gelchmeidigkeit dienen und die Forperich ulung, die der Erkönerstäter Tätigkeit von Borteil.
Damit silt ein wesensticher Koewis sollten die Bestellung des
Körpers sir jede Art bönerlicher Tätigkeit von Borteil damit die im vollenstichen Bestellung und Ausspannung geben, augleich aber im Dienit der landwirtschaftlichen Arbeit
keben. Bos auf diebem Gediet sieher geleiste worden sitgeht über Berinde weit hinnus und zeigt die Berwurzelung
der joortlichen Ghulung in der damit die Berwurzelung
der hortlichen Ghulung in der damit der Bedernstührung
und dem bänerlichen Charatter.

Das Jiel der Körperschlusiung ist, das Gewandtheit.
Könfre und Ausdauer wachsen osten als Borübungen zu den größeren Kampspielen Hode en und eine
Art Ku g. d. gegegetzt, die als Ubung mit dem Me die jin
darf auch schon in manchen deutschen Schulen Eingang geiunden hat und hoch in manchen deutschen Schulen Eingang gejunden net und portlich und erzieberisch von hobem Beretift. Reben anderen Borbereitungsübungen in Bed nache das
Jiel, den Kampsgeit und die Körperschulgseit zu wecken
und zu stehen. Daneben sollt aber nach den sehen als
Bestimmssübungen im Ku g. est schwimmen gepflegt.

Im gauzen hat die Körperschulung auf dem Lande das
Jiel, den Kampsgeit und die Körperschulgseit zu wecken
und zu sördern. Daneben sollt aber nach den seiter Grundloge gestellt werden. Austendigt mit den Lande des leiten Beprechungen zwischen der Reichgeleiterin der Kamerinnen nab
der Körbeilungungen sier den Reichgeleiterin der Seuerinnen and
der Kürcheilungsge

Jm Sattel.

Roftum-Reiten in der Schlögreitschule.
Das Rufit und Cuadrillen-Keiten in der Schlögreitsightle – dem nicht nur in Keiters sondern auch in Tudlitumsstreifen großes Interelle entgegengebracht wird – lindet juffünftig an sedem Freitag, abends von 6 dis 7 Uhr. hatt. In der Fallundsewoche, am Donnerstag. 28. Fedruar, abends von 6 dis 7 Uhr, veranflattet die Vereinigung der Freunde der Schlögreitschule – dei freiem Eintritt – im Kadmen eines Mufit nud Quadrillenreitens ein Kolt üm Reiten in der Schlögreitschule (Eingaug Grabenstraße).

Aus den Vereinen.

Sportverein Biesbaben.

Racht achtschiege Täligleit hat herr Dr. Massing in sein Amt als Vereinssührer im GBM. niedergelegt. Mit ihm ischeide eine bewöhrte Kraft aus dem engeren Führering, die an guten nur schleicher Tagen des Bereinsschissischer im der Seit" hinduchschiederte. Teder, der im Bereinsleden kein, weit, was acht Jahre Borstandserbeit im Bezig auf Opseibereitschaft, Geld und zeit ersordern. Da seiner mit dem unetwarteten Ableden des Henre Des serns Opseirmann eine weltere schwerzliche Alled im SUR. Borstand auszufüllen war, wurde die außer orden tis die ein der Abres deu proorsiam mit ung seit erbentliche ist ein im Mai fällig mit allen Vollmächen ausgestattet, die ein do sie in des Bereinselben einschaften des Geschnetung notwendig machte Jugleich aber wurde jeht ichen, turz nach Ablauf der Murtepiele, den ablireie erschienenen Mitgliedern Gelegenheit gegeben, ihre Keinung zu äußern. Die jast einstimmig ersolgte Entlastung des

Eigenmächtige Refordfahrten unterfagt. Eigenmächtige Refordfahrten untersagt.

Die NR. tellt mit: Es ift in lester Zeit wiederholt vorgesommen, das von einzesenn Berlonen eine zeitlich geswertete Langüredensahrt nach dem Ausland, wie 3. K. Berlin-Paris, durchgesührt und platerhin in Fressenschungen als Kelord bezeichnet wurde. Eine derartige Kahrt lommt gemäß 14 der internationalen Gootzieche und der ANGER, einer Sportverankaltung zleich und ist genehmigungspilichig. Bei dem erwähnen Nelipsies Berlin-Baris ist laut 8.72 sowohl die Genehmigung der DR. sowie die Sellen der Schaften die Berlinden zu der Verlieden der Verlied

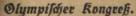
Bereinsjührers und des Kassers Kemps ließ jedoch erfennen, daß an der verwaltungstechnischen Leitung nichts auszusesen der Anton der Dant, den der Ertenvorstipende Etudientat Dr. Richard Rahbach dem scheidenden Kereinsssührer und seinen bisderigen Mitarbeitern wödmete, erranglebaste Auftimmung. Der Berluch eine einseitigen und seiner Keide älterer Mitarbeiter und seiner glieder energlich gurtiageniesen, woder u. a. auch Ganzighten der einerglich geringen von woder u. a. auch Ganzighten Dr. Wilchem Rassbach schaftschiede und einer glieder energlich gerträgeniesen, woder u. a. auch Ganzighten der fann gesagt werden. Die allgemeine Aussprache wurde in gestigt, wie dies unter Wännern übstig ist. Seber, der etwas auf dem hetzen hatte, sam zu Wert; dei Rede und begestigt, wie dies unter Wännern übstig ist. Seber, der etwas auf dem hetzen hatte, sam zu Wert; dei Rede und der hetzen der Ausschaft und der Ausschaft und der Verlagen hatte, sam zu Wert; dei Rede und der Beteitigten nicht anders zu erwarten war, die Grundtenben allen Stechens im SEM martant zum Durchbruch Intensie allen Stechens im SEM martant zum Durchbruch Intensie Bestegtung der streetligen Unrehbildung der gelamten Altrivitas einschließeit Augend im strengten Kahmen des Wöglichen, Jörderung der fämpfertigen Geportgestung und rettlese und hereiteligen Durchbildung der Beteitigken und bereiteligen Durchbildung der Beteitigken und Erstigken und beteitigt, Setonung des Kahmen des Wöglichen, Jörderung der Ammen der Beteitigken und bereitigken und Beteichenbigung der Idee Portsgestung und rettlese einfalle, ketonung des Kahmen des Wöglichen, Jörderung der Anne der Beteitig und der einem Ließer Geinem und Beteichen der Ausschlieben der Verlage der Freiher der Ausschlieben der Verlage der einmal zu dem einer alle einer Beteit geste der Bestellung lein. In den Dienst am Ganzen der einem Bit zu der erkode Dienst an dem Ganzen der einem Bit zu der en fich unterwählich arbeitet, wer einfagsbereit und einer ehren bei der erenfehrlichen Borten des Bereinsjührer Sand

"Berein für Leibesübung 1846", 28.-Erbenheim.

Recein sür Leibesübung 1846", B.-Erbenheim.

"Berein sür Leibesübung 1846", B.-Erbenheim.

Im einer außererdemlitichen Generalverjammlung des Tundere außererdemlitichen Generalverjammlung des Tundere in St.-Erbenheim wurde am Samotag im Gaithaus, Jum Schwanen" die Auffölung des Tereinsbelchlossen, Jum Schwanen" des Auffölung des Vereinsbelchlossen, Jum Schwanen der Auffölung des Vereinsbelchlossen, Jum Schwanen der Auffölung des Vereinsbelchlossen, Jum Schwanen der Auffölung der von Jahren ersolgten Erwerh eines Auffahren den deubart deiner Aufhälle Gemeirstelle Geweitzseiten geratenen Aufmeren ersolgten Erwerh eines Auffahren Berünge daben fich des undurchführbar erweisen, um Ichweren Bertweiten führ des under Aufhältigen müßten. Dem in matze de Auffölung des traditionsrecken Mereins, der als einer der Multiplung des traditionsrecken Mereins, der als einer der Auffölung des Vereins den Multiplung des Vereins der als einer der Auffölung des Vereins der Multiplung des Vereins der Multiplung des Vereins der Multiplung des Vereins der Multiplung der Auffölung des Vereins der Multiplung der Auffölung des Vereins der Multiplung der Multiplung des Vereins der Multiplung der Auffölung der Auffölung der Verein der Auffölung des Auffölung des Vereins der Auffölung des Auffölung Auffölung des Auffölung der Auffölung Auffölung des Auffölung der Auffölung der Auffölung der Auffölun



Das Olympifche Programm für 1936 genehmigt.

Das Itampijas Programm jur 1889 genegmigt.

Das Internationale Olampijas Komitee trat' am dienstag in Oslo zu seiner ersten Bollitung zusammen.

die Frage nach dem Austragungsort der 12. Olampijasen priele 1840 wurde fürz angeschnitten, doch erklörte Prässent istal Ballief-Latour, daß man vorerst noch seine Garantien stalle Ballief-Latour, daß man vorerst noch seine Garantien spalten sonne und man ist an er missenkebaltung der sammische Grundisse balten misse, wonad es nicht erlaubt et, die Olympijasen Spiele früher als sius Jahre vor ihrert liestragung zu vergeben. Die Bereitung murde auf treitag vertagt und Koms Randlbatur für 1940. Leidt nach wie vor bestehen, ja sie ist sogar recht ussichtsreich.

ussichtsreich.

Ezz. Dr. Lewald (Deutschland) referierte über die 1. Olumpiade 1936 in Berfin. Das von Deutschland aufschellte Frogramm wurde mit großer Juhimmung geschmigt. Lediglich das Kanus Frogramm wußte wie den gemeldet — eine Kürzung erladten, ebenso wurde das diefehrengamm micht erweitert. Der deutsch kindlich Mintag ist Erweiterung des Kunstwettebwerbes, wonach die Kindlich ist der die Kindlich i

Höchste Anersennung sand die in einem 20 Seiten ftarten Büchlein in sünf Sprachen abgeseite Ausschreibung für die Olympia-Wettbewerbe, die Dr. Diem vorlegte,



Die Eröffnung des Olympiatongreffes.

In der Universität zu Osso sand in Anweienheit des Königs von Norwegen die seierliche Eröffnung des Internationalen Olympischen Komitees statt. — Unier Bild lints zeigt den Prasidenten des Komitees, Grasen Bailiet-Latour, dei der Begrüßungsansprache; rechts sieht man in der ersten Keiche der Gälet (von intel) König hafon Korswegen, Kronprinzessim Martha und Kronprinz Olas.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Bauxit in Oberheffen. Einziges Bortommen in Dentichland.

Dipl. Ing. Dr. Witte (Buderus) veröffent-licht in der "Reien-Mainischen Kirtschaftszeitung" einen Bericht über die Schürlarbeiten in Oberhelfen, dem einzigen wirtschaftlich nutharen Bauritvor-tommen Deutschands. Wit entnehmen den Aus-führungen auszugsweise:

Die einzigen Bauxitvorfommen Deutsch-fands mit wirtschaftlicher Bedeutung liegen in Ober-bessellen, und zwar über des Bolaltmassie des Bogels-berges verftreut. Die Bockommen zeigen einem Roh-daurit, bei dem die Bauritsollen in einer Roterde ein-gelagert sind. Der Durchssinisgesalt dieser Rohdaurite beträgt: erwa 35 die 37% A 17 0° und 16% Si 0°. Aus diesen Rohdaurit löst sich mit berießen Aufbrecktungs-methode wie sur erligen Bestandteilen befreit ist. Die Gehalte diese Materials betragen 48 die 38% A 12° 0°, 5 dies 6% Si 0° und 20°% Feb 0°.

ols 6°7/8 St 0° und 20°7/8 Fe' 0°.

Der gewolsbene Baugit hat überbles ben großen Borteil, is seine Gebalte sor geringen Schwankungen unterworfen d, was für den Vohdaugit naturgemäß nicht gutrigt na glaubit, daß im Kogelsberg nicht mehr als einige 1000 To. aufbereiteten und gewolsbenen Baugites vorwen find. Jur 3cit ihm Schulfurbeiten im Gange, die absehdarer Jeit ein flares Bild über die Borräte geben rien.

100 000 20, dupereiteten und gemögnen dassies volhauben fünd. Jur Zeit find Schürfarbeiten im Gange, die
in absehbarer zeit ein flares Sitö über die Borräte geben
merben.

Röhzend des Krieges wurden wenig meht als 100 000
konnen ausdereiteten Baurites versandt. Der Absuh diefer
Bauritmenge erfolgte ausschiliteisich an die Al um in iu m3 n du ft rie, jedoch ging diefer Wartt losert nach Beendis
gung des Krieges wieder versoren, well sich die Gehalte an
Fe- d' und Si d' im Togelsberger Baurit mit den Methoden
der Aluminiumergeugung nich vertragen und durch ihre
Huminiumergeugung nich vertragen und durch ihre
höhe die Wirtschichteit bieser Erzeugung kart beeiner Ar unt rie ich, we eine Waterial gewonnen wird, das einen
Kießeise der Ausprückschild aus Ungarn, Ikrien und
Krantreich, aus ein Waterial gewonnen wird, das einen
Kießeisen der al von 3% nicht überkeigt und in
den Gehalten an Al-d' um 20 die 25% die böter liegt als
beim Togelsberger Baurit. Besonders der nichte Aussichen
Kießeisen der Al-d' uns 20 die 25% die böter liegt als
beim Togelsberger Saurit. Besonders der nichte Aussichen
Kießeise aus dem Kussland, weit mehr Dovolen durch den
Tokah von Fertiglabitlaten bereinholt als ausgibt und die
Tokah von Gehreilischen Saurit in Erscheinung
Kartin werte und die Erstiguare zugemmen mit derjenigen
der Wirtschaftliche vorangestellt bielben muß, soch der
Tokah von der eine Gehren Saurit als Jusälag an
Erstaucher von oberheilischen Saurit als Jusälag an
Erstaucher von oberheilischen Saurit als Jusälag an
Terdenber der der von der Kentenber der Benzt und zu der
Tokah von der eine Gehren Saurit als Jusälag an
Terdenber der der konnen der Bedeit der Sauritähelten der
Tokah

Reichsbankausweis

für bie britte Rebruarmoche.

für die deitite Februarwoche.

Der Reichsbankausweis vom 23. Jedruar 1935 erhält lein besonderes Gepräge durch die ungewöhnlich karke Entleitung, die 1932.2°/6 der Ultimo-Januar-Reinsprackung der Anglige gegen nur 76,1°/6 im Borjadt. Die gesamte Unlage er Bant in We ch jed nu mo Ge des 2, do m der der mod Bert po pieten nach sich um 382,0 auf 4060.2 Mil. NM. verringert. Dies ist neden der sond entleitung darauf gegen nur des ist noben der sond für der Anglicheren, das die non den Spatfalsen umd Gitzogentralen auf die neue Reichsanleihe die zum 20. Februar, dem ersten Eingaltungstermin, geleiteten Eingaltungen zur Abtragung von Wechseln geleiteten Eingaltungen zur Abtragung von Wechseln geleiteten Eingaltung von Untzfriltigen Urbeitsbeschaftlungswechseln gedient wurde. Im eingelnen haben die Bestände an dan dels wech jeln und -i cheels um 319,8 auf 3245.7 Will. NM. und an des dungsfähigen Wertpapieren um 0.2 auf 47,1 Mill. MM. abgenommen, dagegen die Bestände an Reich sich auf wech ein um 4.9 auf 12,9 Mill. RM. und an des dungsfähigen Bertpapieren um 0.2 auf 47,1 Mill. MM. abgenommen, dagegen die Bestände an Reich sich auf wech ein um 4.9 auf 12,9 Mill. RM. zugenommen. Auf der die Geschaftlich ein einer Bertingsalften Bettöge auf der Keichsanleibe in einer Bertingsalften Bettöge auf der Keichsanleibe in einer Bertingsalften Bettöge auf der Geichsanleibe in einer Bertingsalften Bettöge auf der Geichsanleibe in einer Bertingsalften Bertöge auf der Geichsanleibe in einer Bertingsalften Bettöge auf der Geichsanleibe in einer Bertingsalften Bertings

Genoffenicaftsumfäge des Sandwerts. Die Auswirfung ber Arbeitsbeichaffungsprogramme.

* Die Leipziger Messe. Im Jusammenhang mit einer Meldung über die Berlängerung der Automabilausstellung ist als Erössungstag der Leipziger Frühjahrsmesse der 4. März genannt worden. In Wirtlisfett beginnt die Leipziger Frühjahrsmesse, der wie wie den aus aus aus aus der Leipziger Frühjahrsmesse, der wie der den aus doch aussändlichen Eintäusern besucht sein wird, am Sonntag, 3. März, und dauert die Jum Gonntag, 10. März.

Sozialiften ber Tat find Mitglieber ber 96. Bolfswohlfahet.

Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börsen.
Frankfurt a. N., 27. Jeör. (Gig. Orastmeldum Tembens; Traum dit d. Die Börse jogde heute mach lang anhaltendem Geschöftle. Biste eritmals wieder etwas hafteres Geschöftl. Die Zendenz war weiter dereitigt, durchschwicklich erzachen sich Besteren von 1/2 die Anderschweitlich erzachen sich Besteren von 1/2 die Kallingen von 1/2 die Kallinemarkt traten besonders Rontammerte etwas sich bervor. Jiemsich eigen Rontammerte etwas sich bervor. Jiemsich eigen geschwerte dem Allbeitgenkeite lagen feber. Jelliogt Band wurde heute erstmalt sowerhert motiert. Der Kastemme verzeichnete im Allbeitganleibe lechgafes Geschäft. Kommun umfchalbumgsonaleibe lag annetändert, Inwaspratumgsschweine so an den der Kotes in noch nicht towerteteren Appieren 1 Juniahbaltung aus, du man erst Einzelbeiten über die Aronversion abwarbet. Am Kasignensemment klieden die und dechauptet. Im Kasignensemmatte klieden die und dechauptet. Im Kasignensemmatte klieden die und dechauptet. Im Kasignensemmatt aus der delaung im Kasig etwas ungleichmäßig. Tagesgeld war noch gefundt.

Berlin, 27. Jehr. (Eig. Drabtmeldung) Tembe

Berliner Devisenkurse

Berlin, 27. Februar. Telegraphic Australing and Telegraphic Australing and Telegraphic Australing and Telegraphic Australia and Telegraphic Aus 1.019 1.021 1.018 1.021 2.481 2.485 2.476 2.480

Kursbericht des Wiesbadene

Rhein-Mai	n-Bö	rse	D	enstag	11 2
D	denstag ?	dittwoch?	1	-	æ
Banken]	26, 2, 35	21, 2, 25	Elektr. Liefer. Ges-	104-	a
The second second second	72.25	76-	Engineer Union .	106.50	а
A. D. Creditunstalt	112.25	112 50	Hachweller	250,-	2
Bank f. Brauindust.	82.75	83 50	Efflinger Maschinen	-	н
Comm u. PrivB.	82.75	83.75	Faber & Schleicher	65,-	ы
Dedi-Bank	79.50	79,50	L. G. Farbenindust.	140.50	13
D. Eff. u. WBank	82.75	83.75	do. Honds	121.25	
Dresdner Bank .		107,-	Feinmechan, Jetter	73	
Frankfurter Bank.	107	98.50	Felten&Gullleaume	85.13	
" HypBank	97		Frankforter Hof	-	
Pfair, Hyp. Bank .	96.25	96	Gelling & Co	-	и
Reichsbank	167.75		Gelsenkischen	68.37	
Rhein, HypBank	128.50	128.50	Gestimet	113.75	
		C. Sanda	Goldschmidt, Th	91	
Verkehrs-	1000	100000	Gritzner Maschinen	35.25	
Unternehmen	or Congress	4000000	Grim & Billinger	195	
Cuternenwien		1 40 march	Hanfwerke Fussen	71.25	
Mapag	30,13	30.75	Harpener	98.25	
Nordlloyd	33.62	33.50	MenningerBrauere)	-	
		STATE OF THE PARTY	Hors, Rercules	-	н
Industrie		7773 -	Hindr. Auffermann	90.75	ш
	-		Hochtlef	110.50	
Akkumulatoren . :	54	55.50	Holemann, Phil.	86.37	
Adt, Gebt	53	54.50	Normann, Phil		н
Aku	29,13	29.37	Disc Dergistry	36.	н
AEG. Stammaktien	103.50	103.50	Imag Eriangen	80	н
Aschaffenh. ABr.	52	52	Junghana Gebr	104.50	ı.
" Buntpapier	-	78.50	Kali Aschenletten .		
Zellstoff .	129	129	Kalichemin	86,-	К
Blad, Masch, Durl.				84.25	
Bast, Numberg		-	Klocknerwerke	180,-	e
Bayer. Spiegelglas	-		Knorr Heithrous	54.50	
Bemberg	85	85.50	Kooserven Braun .	93	н
Brunen-Besigheim.	70	70.50	Krimi & Cn., Lok		ŧ.
Brown, Boveri & Co.	88.25	80	Lahmeyer & Co	-	п
Buderus	119.50	119.75	Laurabitte	21	а
Cement Heldelberg	127	127-	Lecirwerke	99	а
" Karistadt.	167.	161	Mainkraftwerke	90,-	а
L G. Chem. Basel .			Mainter Aktien-Br.	76	
1-130000 . 4	154	155/-	Mannesmann	75.78	
130 001 ab	130	130,-	MansfelderBergban	90,50	
Chem. Albert	80,-	01-	Metallgerellschaft .	89.75	
Chade	777	96	Ming Mihlenb	75 -	
Daimler-Bens	48.63		Moenus	84.25	
Deutsch, Enlöl	-	100	Montecutini	400	
Direch Gold u. Silber	205.25	205,	Motoren Darmstadt	90	
Deutsch, Linoleum	143	147	Neckatw. Ellingen	106	
Dürrwerke	-		Nordwestd.Kraftw.	-	
Dyckerhoff&Widm.	104		Park-u. Bürgerbrau	117 -	
Eichbaum-Werger.	89		Phonix-Bergban .	55.13	
Mickt Lichtu Kruft	118.50	117	Rein, Gebb, & Sch.	-	1
The second second		A CONTRACTOR	Charles of the later of the lat	STATE OF THE PARTY OF	

ares.		
	Name and	Battana a sha
	Menstag	
THE STATE OF THE S	16. 2. 15	Mr. 2. 19.
AND DESCRIPTION OF THE PARTY.		
Rh Braunk, a. Brik.	No.	208.50
Rh.elekt.Mannheim	109.	111.25
Rhein, Metallwuren	125	125
Rhein, Stahlwerke	94.25	95
Riebeck Moutan .	96	96
Roder, Gehr	7 200	105
Rückforth	-	-
	102.25	104-
Saladetfurth		The Local Division in
Schöfferhof - Bindg.	159	159.50
	65.50	65.50
Schramm Lack	60.00	60.00
Schriftgiell.Stempel	-	2000
Schuckert & Co	98.50	89.50
Sell-Industrie Wolff	58	57.50
Siemens Glas	87	85.70
Siemens & Halake	147.75	147.75
Süddisch, Immobil.	-	
- Suddeutsch, Zucker	164	164
Tellus-Berghou	92	92
Tenus-Bergood	103.25	
Thuring Lief, Gotha		108.
Unterfranken	108	
Ver. Disch. Oelfabr.	-	
Ver. Stahlwerke	48	46.37
Ver. Ultramaria	125	125
Voigt & Haffner	11	temper !
Westeregeln Alk	106.25	108.25
Zellstoff Memel	49,50	48,50
Militarial	51-	103
to withdrates of	The same of	A CONTRACTOR
Versicherung	-	
Versienerung	The same of	
Allians-Stuttg-L.	203	203
" " Ver.	244.50	246
Mannheimer Vera	49	50
Manufacture Cons.	-	The same of
Renten	1000000	
	The same of the	Day and
6º/, Reichsank v. 27 5º/, º/, Youngunielhe	99.85	89.60
51/21, Youngunlethe	101.13	101.63
Reichs-AuslosSch.	111.70	113.50
4"/ Schutzgeb -Anl.	10,30	10.30
4º/ Oesterr. Goldr.	26	26
	0.50	0.50
4º/a Oesterr.Stauter.	44	40,50
7º/, Rum. von 29 .	41-	40.00
5"/. Rum. von 03 .	4.40	4.35
41/11/4 Rum. von 13	7	7,00
4%	4.13	4.10
	8.50	8.50
	8,50	5.50
41, 1, The St. R. 14	7.90	7.80
4º/a U oldrente	8.15	8.15

Paris 11 2	The second	1000000
4/10/10 # 11 3	97	97
41/1/2 8-10	97	97
49/202 11	97	97
4/1/2 6-7	97	97
41/3/6 12-	97,	97
8/0% : 45 11	97	97
5/1/2 11	99.37	99.37
41/4/s " Kom. 1	94,50	94.50
	94.50	94.50
A1700 H H A	94,50	94.50
4777 1 0-8	94.50	94.50
100 × × 1	94.50	94.50
40% 3	84,50	84.50
4% TE L. P.A. 19	97	97
4 (4 Tr. L. P.A. 19	97	97
40/2/2 10	97	87
4'(1')s 10 4'(1')s 21 4'(1')s Kors 20 4'(1')s Kors 20 6'(1') Wiesh, St. v. 28	95	95
dista a Kom Zi	95,-	85
4/4/2 " " "	90.25	13,63
0% Wiesh 5t. v. 28		
D. Kom. Sam. Ausl.	112,63	121,50
do. Abl-Schuld	21,50	-
Berliner I	Börse	
Construction of the last of th	Börse	
Banken	P. Cont	
Banken Bank f. Brasindust.	112.13	112.
Banken Bank f. Bresclodest, Berliner HdlsGes.	112.13 112.75 82.75	112,— 112,88 83,75
Banken Bask f. Braciodust, Berliner Hells-Gea. Com u.PrivBank	112.13 112.75 82.75	112,— 112,88 83,75
Banken Bask f. Braulodust, Berliner HdlkGea. Com u. PrivBank Dedi-Bank	112.13 112.75 82.75 82.25	112,— 112,88 83.75 83.75
Banken Bank f. Brauledust, Berliner HdisGea. Com. u. PrivBank Dedi-Bank Dreadner Sank	112.13 112.75 82.75 82.25 82.75	112.— 112.68 63.75 53.75 83.75
Banken Bank f. Brankofust. Berliner Hells-Ges. Com. v. Priv. Bank Dedi-Bank Dresdner Bank Reichstank	112.13 112.75 82.75 82.25	112.— 112.68 63.75 53.75 83.75
Banken Bank f. Brauledust, Berliner HdisGea. Com. u. PrivBank Dedi-Bank Dreadner Sank	112.13 112.75 82.75 82.25 82.75	112.— 112.68 63.75 53.75 83.75
Banken Bank I. Bravindent, Berliner Hdlls-Ges. Com. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dresdner Bank Verkehrs-	112.13 112.75 82.75 82.25 82.75	112.— 112.68 63.75 53.75 83.75
Banken Bank L Braufodust, Berliner Holls-Ges. Com. vs. Priv. Sank Dedi-Bank Dedi-Bank Reichstank Verkehrs- Unfernehmen	112.13 112.75 82.75 82.25 82.75 168.25	112,— 112,88 83,75 83,75 83,75 167,—
Banken Batk f. Bradiodust, Berliner Höße-Ges. Com. u. Priv. Sunk Detil. Bank , . Dresdner Bank , . Verkehrs- Unfernebmen AG. für Verkehrs-	112.13 112.76 82.75 82.25 82.25 168.25	112.— 112.68 63.75 63.75 83.75 167.—
Banken Bank f. Braziodrat, Berliner Hölls-Gea. Com. v. Priv. Sana Dedis-Bank Desidner Bank Reichstank Verkehrs- Unternehmen AG, für Verkehraw A, Lokallı v. Kritse	112.13 112.76 82.75 82.25 82.75 168.25	112.— 112.88 83.75 83.75 83.75 167.— 86.50 118.50
Banken Bank L. Browlocket. Berliner Holls-Ges. Com. u. Priv Bank Dedi. Bank Deschier Bank Reichstank Verkehrs- Unfernebmen AG. für Verkehrswa A. Lokalla u. Kritw. D. Reichsbalan Va.	112.13 112.76 82.76 82.25 82.25 168.25 168.25	112.— 112.88 63.75 83.75 83.75 167.— 56.50 118.50
Banken Bank L. Browlocket. Berliner Holls-Ges. Com. u. Priv Bank Dedi. Bank Deschier Bank Reichstank Verkehrs- Unfernebmen AG. für Verkehrswa A. Lokalla u. Kritw. D. Reichsbalan Va.	112.13 112.76 82.75 82.75 82.75 168.25 85.50 117.75 118.75 30.13	112,— 112,88 83.75 83.75 83.75 167.— 86.50 118.50 118.50 119.—
Banken Banke, Brandodust, Berliner Röße, Ges. Com u. Priv. Sanh Dedi Bank Dresdiner Bank Reichstank Verkehrs- Unternehmen A. Lokelin u. Kritu- B. Reichstank Lidellin u. Kritu- B. Reichstank u. Witten Kritus	112.13 112.75 82.75 82.25 168.25 168.25 85.50 117.73 118.75 30.18	112.— 112.68 63.75 63.75 83.75 167.— 86.50 118.50 119.— 30.63 26.50
Banken Bank f. Braziodrat, Berliner Hölls-Gea. Com. v. Priv. Sana Dedis-Bank Desidner Bank Reichstank Verkehrs- Unternehmen AG, für Verkehraw A, Lokallı v. Kritse	112.13 112.76 82.75 82.75 82.75 168.25 85.50 117.75 118.75 30.13	112,— 112,88 83.75 83.75 83.75 167.— 86.50 118.50 118.50 119.—
Banken Banke, Brandodust, Berliner Röße, Ges. Com u. Priv. Sanh Dedi Bank Dresdiner Bank Reichstank Verkehrs- Unternehmen A. Lokelin u. Kritu- B. Reichstank Lidellin u. Kritu- B. Reichstank u. Witten Kritus	112.13 112.75 82.75 82.25 168.25 168.25 85.50 117.73 118.75 30.18	112.— 112.68 63.75 63.75 83.75 167.— 86.50 118.50 119.— 30.63 26.50
Banken Bankeh Bankeh Berlimer Rols-Ges Com. «L'Priv. Bank Dedi Bank Dedi Bank Dedister Bank Reichstank Verkehrs- Unfernebmen AG. für Verkehrse A. Lokalb. u Kritve. Highau Highen Bib. Geschanban Va. Hogau Highau Industrie	112.13 112.75 82.75 82.25 168.25 168.25 85.50 117.73 118.75 30.18	112.— 112.88 83.75 83.75 83.75 167.— \$6.50 118.50 119.— 30.63 32.650 33.25
Banken Bankel, Brandsdust Berliner Höße, Ges. Com. vi. Priv. Bank Dronding and Bank	112.13 112.76 82.75 82.25 82.75 168.25 85.50 117.75 118.75 30.13 20.88 33.13	112.— 112.68 63.75 63.75 83.75 167.— 86.50 118.50 119.— 30.63 26.50
Banken Banke, Brandschut Berliner McG. Ges. Com. vi. Priv. Bank Deschier Bank Deschier Verkehrs- Uniernehmen AG, für Verkehrsve. D. Reichsbahn Va. Hepps. Heby. Godam. Dpf. Northbank Lindustrie Akkumshaveru.	112.13 112.75 82.75 82.25 82.25 82.75 168.25 85.50 117.75 118.76 30.13 20.88 32.13	112.88 53.75 53.75 53.75 53.75 167.— 56.50 118.50 119.— 30.93 26.50 33.25
Banken Bank I. Brombobut, Berliner Hölts. Get. Com. «EPtly. Sank Defti State. Deft State. Deft State. Sechelstank Sechelstank Sechelstank AG, für Verleitung AG, für Verleitung AG, für Verleitung AL, Lokallu. Kalt. D. Reichbalm Va. Hepsg. Hig. «BidamDpl. Nortlibord Aktiummistren, Aktiummistren, Aktiummistren, Akti.	112.13 112.75 82.75 82.25 82.25 82.25 168.25 118.75 30.13 20.88 32.13	112.— 112.88 83.75 83.75 83.75 83.75 167.— \$6.50 118.0 30.93 26.50 119.— 30.93 26.50 33.25
Banken Bankel, Brandsdust Berliner Höße, Ges. Com. vi. Priv. Bank Dronding and Bank	112.13 112.75 82.75 82.25 82.25 82.75 168.25 85.50 117.75 118.76 30.13 20.88 32.13	112 112.88 83.75 83.75 83.75 167 86.50 118.50 118 30.83 26.50 33.25 157.50 54.88 29.25 78

4% Ung. St. v. 10 7.58 7.40 4% N.Lh. G.Pf. 1 97.— 97.—

rTa	1g	bla
D	nenstag	Mittwoch 27.1 15
Bayer, Motoren-W.	122.25 117.25	117.75
Bemberg J. Berger, Tiefban Berlin-Karler, - Ind.	114.50 115.— 139.50	117.25 114.75 141.—
Bekula Berliner Maschinen Brunk, u. Briketts Bremer Wollkam.	110.25	110.88
Buderus	88.— 108.63 97,25	90,— 109.25 97.75
Chem. Heyden	184 145 146.75	195,50
Daimler-Bens Dt. Atl. Telegr	80.63 124 125.25	81.50 124.75 1.8.25
Dt. Cont. Gas Deutsche Erdol Deutsche Eabel	98.50 113.25 142.88	99.25 112.75 145.50
Dt. Linoleum Dt. Tel. u. Kabel . Dt. Eisenhaudel	107 84.25 183.37	107.— 84.75 184.37
Dortin, UnionBr. Dynamit Nobel Eintracht Braun .	78.13	78 75 171,— 113,50
Eisenb. Verk. M Elektr. LiefGes El. Werke Schlesien	103.50 113 116.50	105
Elekt Lichtu Kraft Engelhurdt, Br. LG. Farbenindustr.	92.75 140.50 115	92.75 141.37 117.25
Feldmühle	85,13 68.75 114,37	86.88 70.50
Gesturet Goldschmidt, Th. Hamburg, Elektr.	90.50 128.50 34.—	89,25 128,75 33,50
Harburg Gummi . Harpener Hoesch Holemann, Phil.	97.75 85.75 86.25	98.25 86.37 86.63
Holemann, Fau. HotelbeirGen. Ilse-Berghau Ilse Genusch.	76	76.25 148.—
Junghans, Gehr Kalichemie	79 63 126,25 100	181.50 126.50 106.25
Kali Aschersleben . Klocknerwerke Lahmeyer & Co	84 120 20.50	85,88 121.— 21,—
Laurabutte	20.00	W

atts.		
CALLS.		
	Menetag	Mittwoch
The state of	and the Personal Property lies	And the Parket
Leopoldgrube	83.25	83.75 112
Lindellismarkinen Mannesmann	75.37	76.63
Manufeld, Berghon	90.25	82 -
MaschBau-Unt.	87.78 157 —	68,13
Maximilianhütte . Metallgesellschaft .	89.50	90
Moutecatini	-	
Niederiaus, Kohle.	103,50	168.50
Orenstein & Koppel	64,13	85
Phonix-Berghau .	54.63	55.37
Polyphon		210.50
Els. Braunk, u.Brik, ,, Ellektr, Mannh,	109,50	111.82
Btahlwerke	94	95
Westf. Elektr.	117.13	118.75
Rittgerswerke	105.75	108.50
Saladetfurth	145.25	145.25
Schles, Zink		30.37
Schles, Elekt, u. Gas	143.50	145.50
Schubert & Salzer Schuckert & Co	99.37	99.75
Schultheis Patsenh.	101.63	102.75
Siemens & Hobble .	147 25	147.88
Sithe, Kammgara.	100.75	62
Stollberger Zink . Suddentsch. Zucker	184	164
Thuringer Gas	129	120.75
Ver, Stahlwerkn	45.25	106.50
Vogel TelDraht . WasserGelsenkirch.	-	
Westdisch Kaufhof	38.50 105.75	39.25
Westerngeln Alk.	105.75	107.75
Zellstoff Waldhol .	1	-
Kolonial	12,13	12.13
Otavi Minen	10000	10000
Renten	00.95	100-
6% Krupp-Obligat. 7% Ver. StablerO.	96,50	97.50
Steuerautscheine	-	-
STREET, STREET	103.80	103.80
1935	107	107-
1936	105	107.13
1937	105	105,-
Verrechnungs-Kura	105,75	105.75

einem grobfläßeigen Sumpen, lichtet eines Worgens eine mertputich treiberen Wale, de inem filt ein Standfeil flieft. Zer

Jung filt den Veorbelden finem. Im felben Kontett gentel

Sunge filt den Veorbelden finem. Im felben Kontett gentel

Sunge in Salt filter Schrifte filt mis, mis par der grobilige

gengarme triegten den Stocken gene beratt beruttertreibeligt

bei Selfem bereitsbiggen und es bem Hirterpang geneicht

felben. Zo geltem gebergen und es bem Hirterpang geneicht

grieben Zon Solt filter Schrigen gene beratt berutter Weiten Wei bei werter

Ruden im Stocken dass der einfam. Zie Gengarme nozen nobezu

ant Weiter inm Son Poot entfam. Zie Gengarme nozen nobezu

grieben zu seine Solt gelter Solt gelter Schrieben, der

Ruden im Stock gelengen, der eint gene Solt Zer

mit dien Schreft ing nich geles Note felben gelte Gengerm,

mit dier durien Schreftlung felben solt der Gengeren ber

den einstelne Senginischen Selfel, beite eine Sings von gu
genitäter ein Selfellung geben not her Geltgere, in beren ber

den einstelne Senginischen Selfel, beite eine Sings von gener mit dier kunten Selfellung geben not her Geltgere, in Sene Note
den ernabhnte Zender Solt gefänett hat.

Ge gibt eigertigt mit ein ein einspas Weiter, bas ber Stale

in Griff zu firteben fah. Den Stall. Sim mit sinn der nich

anteitit. Er iff migt indt dier gen Weiter bei espeneren

anteitit. Er iff migt mub, not firt einer Geigere er vor

füblichen, wie Sen kanktung der sen Sterken den Schlichen

no ber Jogensante Zelephis genfettigen Stalle

mit Selfmen ben bei unfer mub, not firt einer Geigere er vor

füblichen gene Kanktun den gert geltigten Stamp jarifen Stale

mit Selfmen ben bei ein Weiter mub, not firt einer Geigere er vor

füblicher gemben bei eine Starkenbergener sent im Sertell,

Soum Selffen un ber Solgen auf, ohne erne Geigere er vor

füblicher gene nicht der gerte den Stangsmete selfgan gener erstigten werden gene mittigt sen Selfgen un der Erspelichen Gemes bei der erspelichen wer der mit wer er füblichen wer der uns der er g

Das Kind im Manne.

Bon Jufind Rreib.

Rennen Eie blefen Zerm be, besten Stille is freng stille, ist inten ausgehöutteren gazun Studust mit der Stille bei bei seit inten ausgehöutteren gazun Studust mit der Stille bei seit inten ausgehöutteren gazun Studust mit der Stenkung Stille stille Stille stille Stenkung stille Stille stille Stille Stenkung stille Stille

use eine Kusser Voten, wie ein Kanani Petsten funn. Der Billige Rade beite den der Bereiche der Bergel nungspande und der Bergel und Franken. Bei Berneich beim den Kalleche und den Kalleche und der Kalleche Gebried und Franken. Ber Bereich Gestlech und Franken. Ber Bereich Gestlech und Franken. Bei Bereich der Beschelber Kallech Gereiche, das Beschwerung dann der fetenten Gestlech und der Kalleche Ernfelber Bereichen Leiten Beschreit in den Kluth nahm. Mis parlechte – serüble den Kallechen und den finden Beschelen dem Andere Bereichen dem Andere Bereichen der Bereichen Gestlech ein Beiterfehren, Bereich der Bereichen Bereichen Gestlech aus Besterfehren, Bereich der Bereichen Bereich fall kert Bereich der Bereichen Bereich der Bereichen Bereich des Bereichen Bereich ber in Manken ber Bereich der Bereichen Bereich ber der Bereich der Bereichen Bereich ber der Bereich der Bereichen Bereich der Bereichen Bereich ber der Bereich ber der Bereich bereich ber der Bereich bereich ber der Bereich bereich bereich bereich bereich ber der Bereich bereich ber der Bereich Bereich ber der Bereich ber der Bereich ber der Bereich bereich ber der Bereich der Bereich ber der Bereich der Bereich der

Und der Saufctiorat Ppfilon. Seine Addin hat's namlich ber Rachbareklochen ergabilt und fo fant das voeiter.

Microstophy to the state of the

Siele lind auch der Meinung der Köchin Mall, daß lich biele Leige lier einer vellerer Mann in Johrer Selentung nicht falleten. Ja. Sie vonndern fild, daß de Leute von folger Berenfalung eine der gekande haben? — Gerade destregen haben jie es je vori

Und noch word: Niemals wurde die Fran Birtliche Beheime Sat, die Fran Prosession der des Gemenstern rollern, pseisen oder mit Veleschafteligen friefen Kennals. A.C. das nicht einer der größen Unterschiebe zwischen der deschiedtern ift?

Filbenrätfel.

Muffejung bes Ratfels "Orbne bie Buchftaben" Rummer 50.

				1
	. 2			7
3	0	0	6	4
2	4	S	S	C
5	n	t	7	6
3	1	7	6	d
4	0	8		2
3	S	7	+	7
H	4	B	2	2
	XI.		7.3	-

Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts as Uniterhaltunas

Rt. 57.

Mittwoch, 27. Februar

1935.

. Froböse Dr. med. .

(Rachbrud verboten.) 13. Fortfehung.

Er nar durch die Wähder gewandert und weit die Urseier finant, alles mar ihm wheder vertraut geworte den, der es wart trighem ein gewilfer Effichen daget weiten, der en wert eilerem Erkenntnis überjallen morden. Die er feine Schmad verloren dute. Bon der diene Schmad verloren dute. Bon delem Augerhöfet an der feine Schmad verloren dute. Bon delem Augerhöfet an dacht für der er war mit dem date fin mids werd der der dalem, der fernis seiten und des er der Alfreien. Der erreiholden, ihn ehmed gebörig de Breihung den Greihung der Greihung den Greihung den Greihung den Greihung den Greihung der Greihung den Greihung der Greihung der Greihung der Greihung der Greihung den Greihung der der Alfein der der Greihung der Greihung der der Alfein der Greihung d

Gine Mutter halte thren Gohn verloten, und et diete einer Mutter von Gohn mieder gescheft. Das Gohnste einer Schiefert. Das Griefelt und gittig geweien, des is sie nicht die sie sichen die Freet und aufgeworfter verließ er den Krantenfauf Preet und das hie in einer Appetett datte, istoge er sie Admund. Das et deiten Appetett datte, istoge er sig ein und verpalde in der sie er den verbeiten. Doch die Gedanten fieben für nich and einen Kauft antigen, fie terten timmer mieder dan den des die firt in mit merke andere das den des die firt in mit merke.

Früchzeitig tegte er sich ins Beit und verjuchte ge-matisen, diese Lage endgültig abguschließen. Er nuchte sie vergessen, well selbst die Erinnerung datan gesiche-

ROMAN VON KARL UNSELT

lich vort. Es wurde eine harte und einas schmerzhalte giesernandertegung mit sich seinen scheier einigt, das eine schwerzeigen geste einigt, ich werden eine Sand zu schwerzeigen. Das Rickere Geställige, sich wieder feilt in der Band zu staden. Das Ricker- sich mid des Schrifte, der Vander um Stüder — altes sich mid zies mit Gerbander und Stüder — altes sicher mat. Er verzehrte sein Frühftlich mit Appelt, aber er int es shalft, als wieden geste er int es shalft, als wieden zu sie der er int es shalft, als wieden war. Er verzehrte sein Frühftlich mit Appelt, aber er der es stade galt Augult Rademader. Er hante eine rifter Schäd galt Augult Rademader. Er hatte eine rifter Schäd galt Augult Rademader. Er hatte eine rifter Schäd galt Augult Rademader.

"Seute if Beludstag", meinte Froböfe, "da wird und "Ste Buttet Commen.
Rodomadre Idittette den Kopf. "Ree, Sert Doltor, Rodomadre Idittette den Kopf. "Ree, Sert Doltor, Rodomadre Idittette den Kopf. "Ree, Sert Doltor, det felt nich immer in Lugis Gewalte, der Buttet der Rodomatien der meine Lugis Gewalte, der Buttet der Spatier, dobe de feigh, mit der Löpier, der der Geben meit in worde, un mach der men terne unnigen Aussinden met der Germen meite ju michen. Det debe fie die feight mit der Gorgom nicht un möchen. Det debe fie die feight mad der Gorgom nicht un möchen. Det debe fie die feight mad der Gorgom nicht un möchen. Det debe fie die feight mad der Gorgom nicht under Englishe wollte, mitte fei die feight mit der Gorgom nicht und der Gorgom der Gorgom nicht und der Gorgom nicht und der Gorgom der Gorgom nicht und der Gorgom der Gorgom

"But, date et turt, "Die Sache ist nun erschigt. Eprechen wir nicht mehr datüber. Ich dab, "Krüulein Wintler, das Sie au alleite Werichwiegendeit respektieren merden."
"Bestimmt, Bert Ochter." Sie wande sich ab, weit ihr die Tenien kanne.

Er tat, als siede et es nicht wühnsiche ihr einen Genten Wesque" und sing hinnen.

Alle er und die siede ere Korridores da, studie er pfeisich und sing hinnen.

Ten die fiede sigleich, wie sie die den der einer hötzig etwa von wie den der er pfeisich und stelle engleich, wie sie der den der einer hössichen nicht er sie die bestangen und melte ihre Kintis date alo nichts mit ihm ge und hinnen hat erweinen ind bestangen und bisten Art. endgegenstäden, aber es geking ihm nicht. Die Anstell eines Geschäs gedorchen nicht, sie weren sieden waren sieden, aber es geking ihm nicht. Die Anstell eines Geschäs gedorchen nicht, sie weren sieden war, ihre Bewegungen waren sieden, ihre Areundis weit ein nicht esslich. Die einem sieden waren sieden der ein nicht esslich. Die einem sieden war, ihre Bewegungen waren sieden mit und wieder wie der eine weit gesche sieden sieden war, ihre Bewegungen waren sieden mit und bistelle der ist nicht erste habet und biedermist wie die eine werte gesche sieden sieden war, ihre Bewegungen waren sieden mit und bistelle der ein nicht eines Stelle und bistelle der eine Stelle der ein nicht erseich weit werden der ein den sieden siede

Familier, das diend vom fissen Vogen war. "Aber ich wollte Sie auch prechen.

"Neswogen!" fragte er dastig. De sie von dem Reins stater mußte? Das war nicht wartschein ich. "Ale es megen des Briefes?" Er siet den sied.

Er trat nun gan der sie dien sieden Vielen Viele ausbend?

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen Viele ausbend?

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen Viele ausbend?

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen Viele ausbend?

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen Vielen von der Aberlen.

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen von der Aberlen.

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen von der Aberlen.

Ta lagte sie ich mit einem seine Vielen von der eine Vielenden.

Da dannit mit nich nicht daten hindern", lagte lie, um ihre Pipen dicht machen ihn unruchg.

Da sit doch siehen? Er ich se mitst daten der in verein der ister, es war nachichtig die des Vielen ihrem Gestalt machen ihn unruchg.

Das it doch siehen De lannit mich nich daten dieser, des mit der Vielen der ein werde ister, es war nachichtig die des Vielen um der Pland wurde ister, es war nachichtig die des Vielen einer Matter über ihren teitigen Jungen, es witte aber ein werde ister, es war nachichtig wie des Vächeln einer Matter über ihren teitigen Jungen, es witte aber ein werde ister, so werde deitig die er und das der eine eine Wieder eine Vielen "Ab werden die eine staten die der ein der eine von der eine der ein der eine von der eine der ein der eine von der eine Kriefen werden wolltet der eine Kriefen der eine Kriefen werden wolltet der eine Taden und Schwerzen ersten und die eine Kriefen weit die der eine der

Der

Ergählung von Mirich von Mict.

Wher als bas Eghiff ettus sprangig Meter treit vont Lamb ab near und die drei Eghicupper eben beidreitet, unt ihm die Richtung und de er Sefenaussigatt un geben geliet ein statiende himmigere Edeci auft Ein Mann batte ich vopliese in das Boller ichtigten Schrieben der Eghicupper eben der in der Schrieben der entwerte aus Beitrach aus tehnuten stagatte – er fann wieder doch – er nuberte aus Beitrachstallen frinter dem Henn wieder doch – er nuberte frei der Schrieben der eine der Schrieben der eine der Schrieben der eine der Schrieben der eine der Grownen. "In termingsante – "—— Ein Einstandbere der Jahren auch, der untern fie fich der Grownen. "Ein erdfilmenderer", lagten auch, der untern fie fich der Ergen und der Gehinnen der Schrieben der Schrieb

Ein paar luge Kommandos erihollen, und ichon wurde fleines Nettungsvoot ausgeschwungen. Atemiose Sparmung Zuschauer: Birde der Nann durchhalten, würden ihn die

en 31

Ardle verlöffen — oder indrhen fin die Halliche bemerken, die auf der einderen Seite des Schiffes spidiommen?

Am bereichte die José das Ausgier, uns knachgen die Reinen ein, mm schoft des das Ausgier, uns knachgen den die den die deutsche Ausgieren der die dereit deutsche Ausgieren, auf den lingständen au, des des des des des deutsche Ausgieren den Ausgieren des Gestellen des deutsche des des deutsche des deutsche des des deutsche des des deutsche des des des deutsche des des des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche deuts

Kämpfe mit Kraken.

Bon Balbemar Reller.

Rach in Bestinden und en der Küste von Acusundand ind Bestsche der Kenten. Immer voldbet fommt es doch die Boete angegrisch vorsche, und die Englichtung vom Anny mit dem Lockopus, die sich in dem Lieblingsbund meiner Augend, in Bistlichen Bestsches Gescheler findet, it vorsiger Haufelde die ich dem des Seiste Ausgender die Sich demoks seistend des Zeiste annahm. Es gibt eine gangle Beite beglandigter Bille von siehen Künnylen mit Karden. Ein Bestsche Seiste des annahmer Fisierende, des gibt mit nur zuest Bilmyrn und